

Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Ausgewählte Ergebnisse
aus der Landwirtschaftszählung 1991

Statist. Bundesamt - Bibliothek



10-02360

Arbeitsunterlage

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Hinweise zum Gebietsstand	3
Abkürzungen und Zeichenerklärung	3
Erläuterungen	4
 T a b e l l e n t e i l	
1 Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt	6
1.1 nach Rechtsformen	6
1.2 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	6
2 Besitz- und Eigentumsverhältnisse	8
3 Von familienfremden Personen gepachtete LF und Jahrespachtentgelt	8
4 Bodennutzung	10
5 Flächen, für die eine Stilllegungsprämie gezahlt wird.....	10
6 Viehhaltung.....	12
7 Arbeitskräfte	14

Hinweise zum Gebietsstand

- Deutschland = Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990
- Früheres Bundesgebiet = Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein
- Neue Länder und Berlin-Ost = Angaben für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin-Ost
- Stadtstaaten = Angaben für die Länder Hamburg, Bremen und Berlin

Abkürzungen

- LF = Landwirtschaftlich genutzte Fläche
- AKE = Arbeitskräfteeinheiten
- ha = Hektar

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

In der Arbeitsunterlage sind erste Ergebnisse (Eckdaten) aus der im Mai 1991 durchgeführten Landwirtschaftszählung für wichtige Strukturmerkmale, untergliedert nach Bundesländern, zusammengestellt, um diese Informationen zur Landwirtschaftsstruktur im vereinten Deutschland einem interessierten Nutzerkreis vorab zur Verfügung zu stellen. Für das frühere Bundesgebiet können vorerst in breiterem Umfang nur Hochrechnungen (Stichprobe), für die neuen Bundesländer Ergebnisse aus der Totalerhebung, vorgelegt werden.

Aus der Verwendung der hochgerechneten Ergebnisse der Stichprobe erklären sich die Abweichungen der Angaben zwischen dem Tabellenteil 1.2 "Betriebe und LF nach Größenklassen der LF" dieser Unterlage und der Tabelle 1.1 "Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe nach der LF 1991" der bereits veröffentlichten Fachserie 3, Reihe 1, die generell auf Totalergebnissen aufbaut.

Weitere Informationen aus dieser Zählung werden in der Fachserie 3 des Statistischen Bundesamtes in thematischen Heften mit verschiedenen Gliederungsstufen nach Abschluß der einzelnen Aufbereitungsphasen veröffentlicht.

Rechtsgrundlagen der Erhebung

Für die Landwirtschaftszählung 1991 gelten folgende Rechtsgrundlagen:

- Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) vom 15. März 1989 (BGBl. I S. 469)
- Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. Februar 1988 zur Durchführung von Erhebungen der Gemeinschaft über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe im Zeitraum 1988 bis 1997 (ABL der EG Nr. L 56 S. 1)
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch den Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837)
- Verordnung zur Anpassung des statistischen Berichtswesens 1991 vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846)

Auskunftspflicht

Auskunftspflichtig nach § 50 Abs. 2 des AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG sind die Inhaber bzw. Leiter folgender Erhebungseinheiten (entsprechend § 48 des AgrStatG)

- Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar LF entsprechen.
- Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens einem Hektar. (Sie sind im vorliegenden Material nicht enthalten)

Das Auswahlkonzept der Stichprobenerhebung im Rahmen der Landwirtschaftszählung 1991 im früheren Bundesgebiet entsprach dem repräsentativen Teil der Agrarberichterstattungen der Vorjahre unter Nutzung des Prinzips der "Kontrollierten Stichprobenauswahl". Ausführliche Hinweise zu den methodischen Grundlagen - insbesondere zum Stichprobenplan - enthalten die Veröffentlichungen "Arbeitskräfte 1985" (Fachserie 3, Reihe 2.2) und "Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987" (Fachserie 3, Reihe 2.1.6).

Die Betriebe der neuen Bundesländer wurden aufgrund der strukturellen Zusammensetzung als Totalschicht in die Stichprobenerhebung einbezogen.

Methodische Hinweise

Betrieb:

Technisch wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt (einschl. Erzeugnisse des Garten- und Weinbaus). Landwirtschaftliche Betriebe bewirtschaften eine LF, die mindestens 10 % ihrer Waldfläche entspricht.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Zur LF gehören: Ackerland, Dauergrünland, Obstanlagen, Baumschulflächen, Rebland, Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten), Korbweiden- und Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes sowie vorübergehend stillgelegte LF.

Gepachtete LF

Gepachtete landwirtschaftlich genutzte Flächen, die vom Betrieb gegen Entgelt (in Geld, Naturalien oder sonstigen Leistungen) zur Nutzung übernommen worden sind (schriftlicher oder mündlicher Pachtvertrag) und auch von diesem bewirtschaftet werden. Zu unterscheiden sind Pachtungen von Familienangehörigen oder von familienfremden Personen (natürliche oder juristische).

Rechtsform des Betriebes

- Natürliche Personen sind: Einzelpersonen, Ehepaare, Geschwister, Erbengemeinschaften, BGB-Gesellschaft, Nichteingetragener Verein, Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft
- Juristische Personen sind:
 - . Bund
 - . Bundesland
 - . Bezirk, Kreis, Gemeinde und deren Verbände
 - . Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts wie Kirche, Kirchliche Anstalt, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts
 - . Juristische Personen des privaten Rechts wie Eingetragene Genossenschaft, Eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Anstalt oder Stiftung des privaten Rechts.

Familienarbeitskräfte

Einzubeziehen sind folgende Personen im Alter von 15 Jahren und älter:

- Betriebsinhaber und sein Ehegatte
- diejenigen Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhaber, die im Berichtszeitraum ununterbrochen oder zeitweise dem räumlich mit dem Betrieb verbundenen Haushalt des Betriebsinhabers angehörten bzw. ihre Verpflegung überwiegend vom Betrieb erhielten.

Dies betrifft nur Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte

Hierzu zählen alle Personen im Alter von 15 Jahren und darüber, die während des Berichtszeitraumes in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis (auch Ausbildungsverhältnis) zum Betrieb standen und nicht zu den Familienangehörigen zu rechnen sind.

Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte

Einzubeziehen sind alle übrigen im Betrieb

und Berichtszeitraum unregelmäßig mit Feld-, Hof-, Stall- oder Waldarbeiten beschäftigten familienfremden Personen.

Nicht einzubeziehen sind Arbeitskräfte von Lohnunternehmen, die auf fremde Rechnung im Betrieb arbeiten.

Im Betrieb beschäftigt

Zu den Tätigkeiten für den Betrieb rechnen:

- Sämtliche Feld-, Wald-, Hof- und Stallarbeiten
- Tätigkeiten in verarbeitenden Nebenbetrieben für selbsterzeugte Produkte des Betriebes
- Verkauf von selbsterzeugten landwirtschaftlichen Produkten
- Betreuung von Gästen im Rahmen von "Ferien auf dem Bauernhof"
- Transportleistungen für Absatz selbsterzeugter Produkte bzw. Bezug von Produktionsmitteln
- Arbeiten für die Unterhaltung der Betriebsgebäude und des Inventars
- Arbeiten für die Betriebsorganisation und -führung (einschl. Buchführung)

Vollbeschäftigung

Arbeitszeit im Betrieb in jeder Woche des Berichtszeitraumes von 42 Stunden und mehr für Familienarbeitskräfte und 40 bzw. 38 Stunden und mehr für familienfremde Arbeitskräfte. (In den Ländern des früheren Bundesgebietes werden für die Berechnung 38 Stunden, in den neuen Bundesländern 40 Stunden zugrunde gelegt)

Teilbeschäftigung - regelmäßig

Arbeitszeit im Betrieb in jeder Woche des Berichtszeitraumes von weniger als 42 Stunden für Familienarbeitskräfte und weniger als 40 Stunden (Neue Bundesländer) bzw. 38 Stunden (früheres Bundesgebiet) für familienfremde Arbeitskräfte.

Teilbeschäftigung - unregelmäßig

Nicht in jeder Woche des Berichtszeitraumes im Betrieb beschäftigt.

Arbeitskräfteeinheiten

Die Arbeitskräfteeinheit (AK-Einheit) ist die Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten Vollbeschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Arbeitskraft. Dementsprechend wird die Arbeitsleistung der teilbeschäftigten Arbeitskräfte auf Vollbeschäftigte umgerechnet.

Landwirtschafts
Grunddaten der Landwirtschaft
in

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Merkmal/ Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
----------	----------------------------	------------------	-------------	-------------------	--------	-------------	--------	------------------------

1. Betriebe und Landwirtschaft

1	Insgesamt	Betriebe	642,7	109,9	211,8	5,0	45,4	3,2
2		LF ha	17 036,7	1 460,0	3 367,2	1 268,1	773,0	1 297,3

1. 1 nach Rechts

3	Inhaber - natürliche Personen	Betriebe	635,8	108,9	210,8	4,1	45,3	2,3
4		LF ha	12 107,1	1 436,7	3 335,8	99,2	769,7	92,6
5	- juristische Personen	Betriebe	6,9	1,0	0,9	0,9	0,1	0,9
6		LF ha	4 929,6	23,3	31,4	1 168,9	3,3	1 204,7

1.2 nach Größenklassen der

Landw. genutzte Fläche
von bis unter ha

7	0 Ar	Betriebe	3,1	0,2	0,3	0,2	0,1	0,2
8	0,01 - 1	Betriebe	29,1	9,5	3,7	0,5	1,2	0,1
9		LF ha	16,2	5,5	1,9	0,2	0,6	0,1
10	1 - 2	Betriebe	72,9	16,9	17,6	0,9	5,2	0,4
11		LF ha	102,0	24,2	24,9	1,2	7,3	0,5
12	2 - 5	Betriebe	103,9	20,7	32,6	0,9	9,0	0,4
13		LF ha	344,0	68,2	112,3	2,7	29,3	1,3
14	5 - 10	Betriebe	101,5	18,7	41,7	0,5	8,1	0,3
15		LF ha	735,2	136,7	305,0	3,4	58,3	1,8
16	10 - 20	Betriebe	122,8	19,7	55,5	0,5	8,7	0,3
17		LF ha	1 784,8	285,4	806,9	7,2	125,8	4,1
18	20 - 30	Betriebe	76,6	10,6	31,6	0,2	5,1	0,2
19		LF ha	1 882,7	259,4	771,6	5,6	124,5	3,9
20	30 - 50	Betriebe	76,4	9,2	21,5	0,3	4,8	0,2
21		LF ha	2 917,3	348,1	802,7	10,9	182,7	6,7
22	50 - 75	Betriebe	33,5	3,0	5,3	0,2	2,0	0,1
23		LF ha	2 018,2	178,6	311,6	10,2	121,2	8,3
24	75 - 100	Betriebe	11,4	0,9	1,2	0,1	0,7	0,1
25		LF ha	963,1	76,6	99,8	5,8	61,7	6,3
26	100 - 200	Betriebe	7,7	0,5	0,7	0,2	0,4	0,2
27		LF ha	988,5	58,5	92,0	24,8	45,0	25,0
28	200 u. mehr	Betriebe	4,1	0,1	0,1	0,7	0,1	0,8
29		LF ha	5 284,7	18,8	38,6	1 196,0	16,6	1 239,4

Zählung 1991

Landwirtschaftliche Betriebe nach Ländern

1 000

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Stadtstaaten	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
									Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) insgesamt

93,2	78,7	49,5	2,9	5,5	4,0	27,6	3,8	2,3	621,0	21,7	1
2 697,3	1 579,4	708,6	69,0	837,8	1 113,4	1 074,0	763,3	28,4	11 754,4	5 282,3	2

Formen

92,8	78,4	49,3	2,8	4,8	3,2	27,4	3,3	2,3	618,0	17,7	3
2 681,1	1 568,7	703,9	68,4	92,8	123,9	1 060,7	48,0	25,6	11 650,5	456,6	4
0,4	0,2	0,2	0,0	0,7	0,8	0,2	0,6	0,0	3,0	3,9	5
16,2	10,6	4,7	0,6	745,0	989,5	13,4	715,3	2,7	103,9	4 825,7	6

Landwirtschaftlich genutzten Fläche

1,1	0,1	0,1	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	2,1	1,0	7
2,3	2,2	6,7	0,1	0,7	0,4	0,5	0,4	0,8	26,9	2,1	8
1,3	1,1	4,0	0,1	0,3	0,2	0,3	0,2	0,4	15,2	0,9	9
9,5	9,2	7,2	0,4	0,9	0,7	2,8	0,8	0,4	69,2	3,6	10
12,9	12,8	10,1	0,5	1,2	0,9	3,8	1,1	0,6	97,1	4,9	11
11,2	13,2	9,7	0,5	1,0	0,6	2,9	0,9	0,3	100,1	3,8	12
36,4	43,0	31,4	1,6	3,0	1,9	9,3	2,6	1,0	332,5	11,6	13
10,4	10,1	7,5	0,4	0,7	0,3	2,2	0,4	0,2	99,3	2,1	14
74,3	73,0	53,0	2,8	4,8	2,0	16,2	2,7	1,2	720,4	14,7	15
12,7	14,1	6,7	0,4	0,7	0,3	2,7	0,3	0,2	120,7	2,1	16
186,9	206,4	95,4	6,2	9,5	4,2	39,5	4,6	2,7	1 755,2	29,6	17
11,0	10,6	3,9	0,3	0,3	0,1	2,5	0,1	0,1	75,7	0,9	18
274,1	261,6	96,6	6,7	6,5	3,4	63,7	2,7	2,4	1 860,6	22,2	19
17,5	12,2	4,5	0,3	0,3	0,2	5,2	0,1	0,1	75,3	1,0	20
683,7	466,6	171,8	10,1	10,0	7,6	207,0	4,0	5,4	2 878,0	39,3	21
10,2	5,1	2,1	0,2	0,2	0,1	4,8	0,1	0,1	32,8	0,7	22
619,4	303,5	128,5	14,6	10,1	8,7	292,8	5,4	5,3	1 975,5	42,7	23
4,2	1,2	0,7	0,2	0,1	0,1	1,9	0,0	0,0	11,0	0,4	24
356,6	98,1	58,1	13,0	7,5	8,8	163,6	3,6	3,6	931,0	32,1	25
2,7	0,7	0,4	0,1	0,1	0,2	1,4	0,1	0,0	6,9	0,8	26
346,0	85,0	50,0	11,8	19,9	34,3	178,5	14,0	3,7	870,0	118,5	27
0,3	0,1	0,0	0,0	0,5	0,7	0,3	0,4	0,0	1,0	3,2	28
105,6	28,3	9,7	1,6	764,8	1 041,5	99,5	722,3	2,0	319,0	4 965,8	29

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Merkmale/ Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
2. Besitz- und Eigentums								
1	Selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	Betriebe ¹⁾	639,6	109,7	211,5	4,8	45,3	2,9
2		LF ha	17 036,7	1 460,0	3 367,2	1 268,1	773,0	1 297,3
3	Eigene selbstbewirtschaftete LF	Betriebe	577,2	102,3	202,1	3,7	41,6	2,0
4		LF ha	7 320,8	782,3	2 298,9	180,9	393,6	177,9
5	Gepachtete LF - von Familienangehörigen	Betriebe	95,6	19,7	21,4	0,5	6,7	0,2
6		LF ha	981,8	93,1	138,8	6,3	58,2	4,1
7	- von familienfremden Personen	Betriebe	367,3	59,6	116,9	2,0	26,6	1,6
8		LF ha	8 104,8	564,8	915,3	834,5	314,2	997,6
9	Unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene LF	Betriebe	21,6	7,2	5,1	0,8	1,7	0,3
10		LF ha	629,4	19,8	14,2	246,4	7,0	117,7
11	Eigene LF überhaupt	Betriebe	580,9	102,7	202,7	3,8	41,8	2,1
12		LF ha	7 875,3	842,7	2 448,9	194,1	420,3	186,3
13	Verpachtete LF	Betriebe	105,2	20,5	38,6	0,6	5,4	0,4
14		LF ha	526,3	58,3	147,3	9,3	21,1	7,2
15	Unentgeltlich zur Bewirtschaftung abgegebene LF	Betriebe	8,0	2,1	1,5	0,1	2,2	0,0
16		LF ha	28,2	2,0	2,7	3,9	5,6	1,1
3. Von familienfremden Personen*) gepachtete								
17	Gepachtete LF insgesamt	Betriebe	367,3	59,6	116,9	2,0	26,6	1,6
18		LF ha	8 104,8	564,8	915,2	834,5	314,2	997,6
19	dar. mit Angabe des Jahrespachtentgeltes	Betriebe	363,6	59,5	115,1	2,0	26,6	1,6
20		DM	2 229 171,4	184 446,6	405 443,7	67 458,9	86 430,1	112 502,0
21	Gepachtetes Ackerland	Betriebe	251,0	42,4	76,9	1,5	21,4	1,1
22		LF ha	5 040,5	324,0	523,6	575,4	189,1	652,6
23	dar. mit Angabe des Jahrespachtentgeltes	Betriebe	248,1	42,2	75,6	1,5	21,4	1,1
24		DM	1 433 177,5	115 896,1	264 757,6	47 739,6	59 174,0	79 465,9
25	Gepachtetes Dauergrünland	Betriebe	209,8	35,2	70,3	1,2	16,3	1,1
26		LF ha	1 872,8	186,8	283,3	139,5	98,2	172,0
27	dar. mit Angabe des Jahrespachtentgeltes	Betriebe	207,3	35,0	69,2	1,2	16,3	1,1
28		DM	447 405,7	43 509,9	93 048,9	9 943,8	17 649,9	14 084,5

*) Ohne Eltern, Ehegatte und sonstige Verwandte und Verschwägerete des Betriebsinhabers.

1) Nur Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche.

Zählung 1991

Industriellen Betriebe nach Ländern

1 000

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Stadtstaaten	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
									Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	
verhältnisse											
92,1	78,6	49,4	2,8	5,3	3,8	27,3	3,7	2,3	618,9	20,7	1
2 697,3	1 579,4	708,6	69,0	837,8	1 113,4	1 074,0	763,3	28,4	11 754,4	5 282,3	2
74,9	68,4	44,4	2,4	4,4	2,7	23,6	2,9	1,8	561,5	15,8	3
1 385,1	861,4	305,4	27,2	95,8	115,2	629,9	54,7	12,4	6 694,7	626,1	4
16,2	8,4	14,2	0,9	0,6	0,5	3,6	0,5	0,2	93,3	2,3	5
358,1	118,0	88,5	7,6	7,7	8,3	87,2	3,7	2,2	951,7	30,1	6
59,4	47,4	27,3	1,9	2,2	2,1	17,5	1,5	1,2	357,7	9,6	7
942,8	596,0	308,7	33,5	695,0	868,7	353,1	667,7	12,9	4 041,0	4 063,8	8
1,6	1,2	2,2	0,2	0,3	0,4	0,3	0,3	0,1	19,5	2,1	9
11,3	4,0	6,0	0,7	39,3	121,2	3,8	37,2	0,8	67,1	562,3	10
76,1	69,0	44,6	2,4	4,4	2,7	23,9	2,9	1,8	564,9	15,9	11
1 507,1	910,0	329,4	28,2	111,9	126,5	690,6	65,2	14,2	7 189,7	685,7	12
16,7	8,9	6,9	0,2	0,9	0,5	4,6	0,6	0,3	102,2	3,0	13
120,5	47,4	22,9	0,6	11,8	8,3	60,2	9,4	1,8	480,1	46,2	14
0,5	0,4	0,8	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	7,5	0,5	15
1,5	1,2	1,0	0,4	4,3	3,0	0,5	1,1	0,0	14,8	13,4	16
te LF und Jahrespachtentgelt											
59,4	47,4	27,3	1,9	2,2	2,1	17,5	1,5	1,2	357,7	9,6	17
942,8	596,0	308,7	33,5	695,0	868,7	353,1	667,7	12,9	4 041,0	4 063,8	18
58,4	47,0	27,3	1,9	2,2	1,9	17,5	1,4	1,2	354,5	9,2	19
446 468,3	298 704,1	107 474,2	5 615,0	89 006,5	150 544,0	173 485,5	96 968,0	4 624,5	1 712 456,0	516 715,4	20
41,7	33,9	17,1	1,4	1,4	1,7	8,9	1,1	0,5	244,2	6,9	21
536,9	323,0	177,6	16,6	444,6	650,0	154,2	468,8	4,1	2 248,9	2 791,6	22
41,0	33,5	17,1	1,4	1,4	1,5	8,9	1,0	0,5	241,6	6,5	23
285 021,4	183 178,5	56 157,2	2 856,5	61 627,6	118 142,6	84 548,8	72 826,3	1 785,4	1 053 353,5	379 824,0	24
36,2	21,4	10,5	1,2	1,4	1,1	12,5	1,0	0,4	204,0	5,8	25
302,9	128,4	89,9	12,2	105,2	100,2	147,3	102,0	4,9	1 253,8	618,9	26
35,6	21,1	10,5	1,2	1,3	1,0	12,5	0,9	0,4	201,8	5,5	27
114 665,2	43 903,5	15 045,6	1 829,0	10 478,5	9 235,9	63 684,4	9 199,1	1 127,5	394 461,9	52 943,8	28

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Merkmal/ Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
								4. Boden
1	Winterweizen (ohne Durum)	Betriebe	302,0	60,2	119,0	1,5	31,6	1,2
2		Fläche ha	2 363,0	190,8	462,1	93,6	136,3	182,5
3	Sommerweizen (ohne Durum)	Betriebe	21,3	4,5	10,0	0,3	1,0	0,1
4		Fläche ha	64,9	6,9	15,8	4,8	2,2	3,5
5	Roggen (Winter-/Sommer)	Betriebe	108,3	8,5	25,6	1,9	12,1	0,9
6		Fläche ha	709,3	15,7	58,0	159,7	25,9	80,0
7	Wintergerste	Betriebe	266,1	34,3	95,6	1,2	27,6	1,0
8		Fläche ha	1 520,9	88,4	258,5	95,3	88,9	134,2
9	Sommergerste	Betriebe	185,0	40,9	71,5	1,2	14,2	1,0
10		Fläche ha	1 010,1	108,9	223,5	57,3	31,6	75,6
11	Mittelfrühe Kartoffeln (Ind.)	Betriebe	67,3	3,1	50,0	0,6	2,8	0,3
12		Fläche ha	162,5	1,2	29,1	18,9	1,1	14,6
13	Frühkartoffeln	Betriebe	19,7	5,2	5,1	0,5	1,2	0,3
14		Fläche ha	24,1	1,4	3,0	2,2	0,7	1,8
15	Mittelfrühe/späte Speisekart.	Betriebe	106,1	36,0	11,9	1,7	16,9	0,7
16		Fläche ha	153,6	7,8	31,0	15,3	4,8	11,0
17	Zuckerrüben	Betriebe	61,0	5,4	18,0	0,5	4,1	0,7
18		Fläche ha	553,7	23,1	80,1	16,9	22,1	37,0
19	Winterraps	Betriebe	102,5	16,9	34,5	0,7	12,3	0,9
20		Fläche ha	932,7	66,0	155,0	55,2	60,3	134,1
21	Silomais	Betriebe	204,0	24,3	91,9	1,4	10,9	1,0
22		Fläche ha	1 308,1	76,4	335,8	127,4	33,4	88,0
23	Brache	Betriebe	48,7	8,2	15,4	1,2	6,1	0,6
24		Fläche ha	787,8	40,5	76,8	186,9	28,7	113,8
25	Ackerland	Betriebe	516,5	86,3	176,4	4,4	42,4	2,5
26		Fläche ha	11 552,0	835,9	2 090,2	1 007,4	511,8	1 011,4
27	Dauerwiesen	Betriebe	371,2	85,2	169,4	2,4	26,0	1,5
28		Fläche ha	2 466,4	461,2	1 050,0	109,0	121,6	95,9
29	Mähweiden	Betriebe	134,2	9,9	14,9	1,1	13,4	0,8
30		Fläche ha	1 460,6	48,9	94,6	81,6	94,7	69,6
31	Dauerweiden	Betriebe	133,3	12,4	14,7 ²⁾	0,8	7,5	1,2
32		Fläche ha	1 180,0	51,7	68,7 ²⁾	49,2	30,7	104,5
33	Hutungen/Streuwiesen	Betriebe	35,8	4,2	20,7	0,3	2,5	0,2
34		Fläche ha	151,6	15,0	38,7	10,8	8,0	9,8
35	Landw. genutzte Fläche (LF)	Betriebe ¹⁾	639,6	109,7	211,5	4,8	45,3	2,9
36		Fläche ha	17 036,7	1 460,0	3 367,2	1 268,1	773,0	1 297,3
								5. Flächen, für die eine
37	Flächen mit Stilllegungsprämie insg.	Betriebe	43,5	7,9	12,6	1,2	5,4	0,6
38		Fläche ha	774,1	41,3	71,0	190,8	26,7	109,6
39	<u>dar.:</u> Brachland (Wechselwirtschaft) ³⁾	Betriebe	40,7	7,6	12,4	1,2	5,1	0,5
40		Fläche ha	727,3	39,5	69,0	183,3	25,5	104,2

1) Nur Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche.
2) Einschl. Almen.

3) In Brache (Lfd.Nr. 23/24) enthalten.

Zählung 1991

Industriellen Betrieben nach Ländern

1 000

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Stadtstaaten	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
									Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	
Nutzung											
24,6	32,1	17,6	1,3	1,6	1,8	8,2	1,2	0,1	294,7	7,3	1
309,3	241,7	83,6	6,3	120,2	228,0	163,3	143,8	1,5	1 594,9	768,1	2
2,3	1,2	0,7	0,2	0,1	0,3	0,4	0,2	0,0	20,3	1,0	3
7,7	3,4	1,6	0,4	2,1	11,2	2,1	3,2	0,0	40,1	24,9	4
31,1	13,1	6,5	1,0	0,6	0,9	5,6	0,3	0,2	103,7	4,6	5
152,7	46,3	17,8	5,3	30,6	64,1	41,2	10,2	1,8	364,1	345,2	6
41,5	43,0	11,4	0,8	1,2	1,3	6,2	0,8	0,2	260,6	5,5	7
247,8	226,7	38,4	3,4	92,3	106,5	68,9	70,5	1,1	1 022,1	498,9	8
21,2	8,2	18,7	1,4	1,6	1,3	2,5	1,2	0,1	178,7	6,3	9
104,7	22,0	96,7	6,3	84,0	88,3	13,1	97,9	0,2	607,0	403,1	10
7,0	1,2	0,8	0,1	0,4	0,5	0,2	0,3	-	65,2	2,1	11
73,0	7,5	1,5	0,0	3,6	8,1	2,0	1,9	-	115,4	47,0	12
2,2	2,2	1,8	0,1	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	18,0	1,6	13
4,5	2,5	3,3	0,0	1,2	2,1	0,4	0,9	0,0	15,9	8,2	14
12,7	9,5	11,5	0,9	1,3	1,0	0,8	1,2	0,0	100,2	5,9	15
27,9	12,6	5,1	0,2	13,8	13,7	2,3	8,1	0,0	91,7	61,9	16
13,9	10,1	4,4	-	0,5	1,2	1,8	0,4	0,0	57,7	3,2	17
141,6	80,5	22,5	-	23,1	71,6	16,7	18,5	0,0	386,6	167,1	18
14,3	8,3	5,0	0,3	0,6	0,7	7,4	0,5	0,1	99,1	3,3	19
110,6	54,0	28,3	3,1	36,3	54,0	125,2	49,2	1,4	603,9	328,8	20
33,8	25,8	4,3	0,6	1,0	1,1	7,1	0,6	0,2	198,9	5,1	21
212,7	155,8	15,9	3,2	67,0	86,8	51,8	52,8	1,1	885,8	422,3	22
6,5	3,1	4,0	0,1	0,6	0,8	1,6	0,4	0,1	45,1	3,6	23
78,6	27,2	21,2	0,8	46,2	100,2	26,0	39,8	1,1	300,5	487,3	24
75,7	65,7	31,2	2,4	4,2	3,3	17,6	2,8	1,6	499,2	17,3	25
1 729,2	1 103,5	410,6	37,7	663,2	942,0	578,8	618,5	11,8	7 307,5	4 244,5	26
28,1	19,7	17,5	1,9	2,6	1,4	13,4	1,8	0,3	361,5	9,6	27
180,1	88,3	96,5	15,2	45,9	46,7	115,0	37,4	3,6	2 131,4	335,0	28
37,8	35,1	8,6	1,0	1,5	0,8	7,9	1,0	0,4	129,0	5,1	29
426,3	269,5	88,6	10,4	71,4	61,6	95,5	43,3	5,6	1 133,0	327,6	30
42,6	22,4	6,8	0,8	1,2	0,7	20,8	0,8	0,6	128,6	4,7	31
344,6	99,1	32,4	4,7	42,6	40,2	263,6	42,7	5,3	900,8	279,2	32
1,6	2,6	1,4	0,2	0,4	0,3	0,9	0,5	0,0	34,1	1,8	33
7,6	7,6	6,9	0,3	7,4	11,6	11,3	16,5	0,1	95,5	56,0	34
92,1	78,6	49,4	2,8	5,3	3,8	27,3	3,7	2,3	618,9	20,7	35
2 697,3	1 579,4	708,6	69,0	837,8	1 113,4	1 074,0	763,3	28,4	11 754,4	5 282,3	36
Stillegungsprämie gezahlt wird											
6,2	3,0	3,1	0,1	0,6	0,7	1,7	0,3	0,1	40,1	3,5	37
78,0	27,0	21,8	0,9	47,0	91,4	27,6	39,7	1,3	295,6	478,5	38
5,4	2,8	3,0	0,1	0,5	0,6	1,3	0,2	0,0	37,7	3,1	39
69,3	25,9	20,4	0,8	42,0	88,3	24,0	34,7	0,4	274,8	452,4	40

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung 1)	Merkmal/ Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
6. Vieh								
1	Pferde insgesamt	Betriebe	68,8	9,5	12,7	1,5	5,2	1,2
2		Tiere	298,0	39,6	46,6	6,9	20,9	6,9
3	Kälber unter 6 Monate	Betriebe	262,0	37,8	102,3	1,8	17,0	1,5
4		Tiere	2 839,7	227,4	691,2	140,3	94,3	129,9
5	Jungrinder 6 Mon.-1 J.m.	Betriebe	154,8	23,2	49,0	1,5	11,5	1,1
6		Tiere	1 665,7	120,6	404,1	59,7	61,6	58,8
7	Jungrinder 6 Mon.-1 J. w.	Betriebe	242,7	33,6	98,1	1,2	16,1	1,0
8		Tiere	1 761,2	155,0	477,8	68,3	75,9	69,5
9	Rinder 1-2 Jahre, m.	Betriebe	149,6	23,9	49,1	1,7	11,5	1,1
10		Tiere	1 885,2	143,8	416,7	104,0	71,8	101,3
11	Rinder 1-2 Jahre, w. z. Schl.	Betriebe	74,4	14,5	23,4	0,8	7,1	0,5
12		Tiere	485,3	51,6	95,2	39,4	22,6	37,9
13	Rinder 1-2 Jahre, w. z. Zucht	Betriebe	217,1	27,4	90,5	0,8	13,7	0,6
14		Tiere	2 055,8	150,8	531,2	99,6	82,0	89,2
15	Rinder 2 Jahre u. älter m.	Betriebe	37,6	6,3	8,9	0,3	2,1	0,3
16		Tiere	184,2	14,9	28,5	8,6	6,0	11,3
17	Rinder weibl., Färsen z. Schl.	Betriebe	21,2	2,3	6,1	0,2	1,5	0,1
18		Tiere	101,0	5,9	16,5	9,7	3,4	6,7
19	Rinder weibl., Färsen z. Zucht	Betriebe	141,2	18,9	65,3	0,5	7,8	0,5
20		Tiere	885,9	70,2	267,8	47,5	31,4	51,7
21	Milchkühe	Betriebe	275,4	42,0	117,4	1,2	17,2	1,3
22		Tiere	6 062,1	561,9	1 806,4	285,6	228,4	286,8
23	Rinder insgesamt	Betriebe	352,8	51,1	134,2	3,0	24,3	2,2
24		Tiere	18 302,0	1 540,1	4 790,9	884,1	696,8	865,0
25	Schafe insgesamt	Betriebe	45,5	7,0	10,7	0,6	2,8	0,5
26		Tiere	2 410,8	241,4	300,5	180,9	134,0	128,6
27	Ferkel	Betriebe	100,4	13,8	26,6	0,7	8,6	0,6
28		Tiere	6 982,0	869,0	1 077,6	252,1	280,0	266,6
29	Schweine unter 50 kg	Betriebe	131,2	19,6	40,5	1,3	12,0	0,8
30		Tiere	6 896,1	410,3	830,7	388,7	218,9	351,2
31	Mastschweine 50-80 kg	Betriebe	128,5	21,3	40,2	1,0	12,0	0,8
32		Tiere	5 857,6	377,1	745,4	241,1	210,4	241,7
33	Mastschweine 80-110 kg	Betriebe	107,9	18,7	32,4	0,8	12,2	0,8
34		Tiere	4 094,1	235,4	487,6	240,9	150,5	235,4
35	Mastschweine über 110 kg	Betriebe	39,9	8,4	10,5	0,4	9,2	0,4
36		Tiere	371,1	29,7	48,1	45,7	26,4	40,9
37	Jungsauen (1 x trächtig)	Betriebe	50,9	6,5	11,7	0,4	3,5	0,3
38		Tiere	392,6	36,5	58,0	22,7	14,6	20,9
39	sonst. trächtige Sauen	Betriebe	89,5	11,1	23,3	0,5	6,4	0,4
40		Tiere	1 569,5	158,2	232,9	69,0	55,3	73,0
41	Jungsauen (nicht trächtig)	Betriebe	31,5	4,2	6,9	0,3	2,1	0,3
42		Tiere	337,4	34,2	45,2	25,7	11,9	24,8
43	Sonst. nichtträcht. Sauen	Betriebe	73,0	9,7	17,3	0,4	4,4	0,3
44		Tiere	657,3	80,4	103,9	20,6	23,5	20,1
45	Schweine insgesamt	Betriebe	277,6	49,1	87,0	2,2	29,2	1,5
46		Tiere	27 263,7	2 243,3	3 645,4	1 308,4	996,7	1 276,6
47	Legehennen 1/2 J. u. älter	Betriebe	212,9	45,9	85,4	2,3	15,3	1,3
48		Tiere	41 202,2	3 314,4	5 010,1	1 146,5	2 125,2	1 559,1
49	Schlacht- u. Masthähne	Betriebe	45,2	10,3	18,6	0,8	1,9	0,5
50		Tiere	33 723,8	573,3	4 326,9	1 024,8	98,0	1 212,6
51	Hühner insgesamt	Betriebe	223,8	48,2	89,3	2,5	15,5	1,4
52		Tiere	89 941,8	4 705,8	10 846,4	2 649,8	2 613,9	3 516,9

1) Abkürzungen:

m. = männlich; w. = weiblich; z. Schl. = zum Schlachten; J = Jahr

Zählung 1991

Industriebetriebe nach Ländern

1 000

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Stadtstaaten	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
									Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	
14,0	10,9	3,4	0,5	1,1	1,3	6,3	0,8	0,4	62,9	5,9	1
60,9	48,8	13,4	2,4	4,6	6,6	32,8	3,9	3,7	269,1	28,9	2
41,5	29,0	11,0	1,1	2,2	1,2	13,9	1,4	0,3	253,8	8,1	3
558,9	311,1	70,1	8,4	135,0	100,0	264,3	105,4	3,4	2 228,9	610,8	4
27,9	19,4	7,3	0,9	1,6	0,9	9,4	1,0	0,1	148,8	6,0	5
355,8	262,0	38,0	6,0	52,9	60,3	134,6	49,3	2,0	1 384,4	281,3	6
38,1	27,1	10,0	1,0	1,6	0,9	12,7	1,0	0,3	237,1	5,7	7
341,3	187,4	55,5	6,7	60,6	50,4	161,5	48,8	2,5	1 463,7	297,5	8
24,4	18,1	7,2	1,0	1,6	0,8	8,1	0,9	0,2	143,4	6,2	9
354,4	268,8	44,6	8,2	82,3	77,9	133,3	75,7	2,4	1 443,7	441,5	10
9,7	9,3	3,9	0,3	0,8	0,4	3,0	0,5	0,2	71,3	3,1	11
58,6	52,8	12,6	1,3	32,5	26,4	23,3	29,7	1,4	319,4	165,9	12
35,6	23,6	8,7	0,9	1,2	0,7	12,4	0,8	0,2	213,1	4,0	13
386,1	198,5	65,0	7,4	97,2	82,0	198,4	65,4	3,0	1 622,3	433,5	14
7,3	5,8	1,9	0,2	0,4	0,2	3,6	0,2	0,1	36,2	1,4	15
45,6	28,5	4,9	0,7	4,3	7,4	19,6	2,9	1,0	149,7	34,5	16
4,0	2,8	1,8	0,1	0,2	0,1	1,8	0,1	0,1	20,4	0,7	17
16,1	11,0	5,3	0,6	6,2	6,0	8,8	3,9	0,9	68,5	32,5	18
20,4	11,9	6,1	0,5	0,8	0,5	7,4	0,5	0,1	138,4	2,8	19
130,0	66,8	32,7	3,1	41,4	41,7	67,8	32,2	1,6	671,4	214,5	20
41,2	26,8	10,2	1,1	1,8	0,9	12,8	1,3	0,2	268,9	6,5	21
949,8	524,3	178,9	21,4	301,9	220,7	467,8	220,4	7,8	4 745,4	1 316,7	22
54,1	42,5	15,1	1,5	3,4	2,0	16,7	2,2	0,5	339,9	12,9	23
3 255,7	1 959,4	535,1	68,2	834,3	684,7	1 514,1	646,2	27,4	14 385,5	3 916,5	24
6,8	6,3	2,2	0,3	1,8	0,7	4,5	1,2	0,1	40,5	4,9	25
211,6	157,2	121,5	10,1	130,9	281,4	248,0	259,5	5,2	1 426,3	984,5	26
23,3	18,2	3,2	0,3	0,6	0,6	3,3	0,5	0,1	97,4	3,0	27
1 532,8	1 521,9	151,5	10,0	213,5	216,4	408,6	178,0	4,0	5 855,2	1 126,8	28
26,3	19,3	4,8	0,3	1,1	1,0	2,9	1,2	0,1	125,8	5,4	29
2 020,1	1 343,6	104,6	6,8	284,2	348,2	333,3	249,7	5,8	5 270,6	1 625,5	30
22,4	19,5	5,0	0,5	0,9	1,0	2,9	0,9	0,1	124,0	4,5	31
1 663,3	1 361,9	108,7	7,7	187,2	244,5	325,1	136,7	6,8	4 801,7	1 055,9	32
18,7	15,0	4,3	0,3	0,8	0,8	2,4	0,6	0,1	104,2	3,7	33
1 078,1	850,1	68,0	3,9	168,5	216,9	216,4	135,4	7,0	3 091,5	1 002,6	34
5,1	3,0	1,3	0,1	0,5	0,4	0,3	0,3	0,0	37,9	2,0	35
37,0	32,3	5,9	0,7	35,4	44,9	3,0	20,8	0,3	183,3	187,8	36
13,7	10,3	1,4	0,1	0,4	0,4	1,9	0,3	0,0	49,1	1,8	37
91,1	78,0	7,5	0,5	12,8	17,9	16,3	15,6	0,2	302,7	89,9	38
23,7	17,0	2,3	0,2	0,5	0,5	3,1	0,4	0,1	87,2	2,3	39
384,2	317,7	30,2	2,0	54,0	63,5	81,7	46,9	0,9	1 263,1	306,4	40
7,9	6,8	1,0	0,1	0,2	0,3	1,2	0,2	0,0	30,3	1,2	41
55,8	57,8	6,9	0,5	14,3	21,4	16,5	22,3	0,1	228,9	108,5	42
21,4	14,1	1,9	0,1	0,3	0,4	2,5	0,2	0,0	71,4	1,6	43
178,9	141,2	13,7	0,9	13,9	17,7	28,7	13,7	0,1	571,4	85,9	44
46,7	36,6	11,9	1,0	2,1	2,0	6,0	2,1	0,2	267,6	10,0	45
7 067,8	5 732,1	499,8	33,0	985,2	1 193,0	1 436,8	820,2	25,4	21 666,6	5 597,1	46
24,7	15,5	9,0	0,8	2,6	1,6	6,2	2,0	0,3	202,8	10,0	47
13 720,0	5 109,6	1 277,9	247,8	2 519,2	2 169,6	1 688,1	1 251,4	61,3	32 554,0	8 648,2	48
5,0	2,9	1,3	0,1	0,9	0,5	1,5	0,8	0,1	41,7	3,5	49
17 735,8	2 048,8	1 134,4	26,9	1 350,3	1 774,7	1 373,3	1 043,1	0,9	27 318,2	6 405,6	50
26,4	16,9	9,3	0,9	2,7	1,8	6,5	2,1	0,3	213,3	10,5	51
37 178,9	9 014,5	2 790,8	313,5	5 441,6	4 597,2	3 398,2	2 807,9	66,4	70 928,0	19 013,8	52

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Merkmal/ Einheit	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
7. Arbeits								
<u>Familienarbeitskräfte¹⁾</u>								
<u>Im Betrieb beschäftigt:</u>								
1	vollbeschäftigt	Betriebe	282,4	37,9	97,6	1,3	14,5	0,7
2		Personen	359,9	49,5	124,6	1,8	18,6	0,9
3	teilbeschäftigt - regelmäßig	Betriebe	536,3	93,3	184,9	3,1	39,5	1,7
4		Personen	928,3	173,4	238,0	5,2	71,5	2,6
5	- unregelmäßig	Betriebe	61,0	14,3	16,9	0,4	4,4	0,3
6		Personen	82,2	20,1	22,3	0,6	6,0	0,4
7	Arbeitsleistung zusammen	Betriebe	635,8	108,9	210,8	4,1	45,3	2,3
8		AKE ²⁾	624,4	96,3	220,9	3,4	38,6	1,8
<u>Im Betrieb u. Haushalt beschäftigt:</u>								
9	vollbeschäftigt	Betriebe	478,5	79,0	167,3	2,0	30,6	1,1
10		Personen	774,9	120,0	272,4	2,8	46,6	1,6
11	teilbeschäftigt - regelmäßig	Betriebe	470,1	86,7	160,1	3,3	37,1	1,7
12		Personen	702,2	151,7	182,0	5,8	66,6	2,9
13	- unregelmäßig	Betriebe	50,5	11,2	14,2	0,4	3,9	0,2
14		Personen	62,7	14,2	17,9	0,5	4,8	0,3
<u>Ständige familienfremde Arbeitskräfte</u>								
<u>Im Betrieb beschäftigt:</u>								
15	vollbeschäftigt	Betriebe	23,1	3,3	3,3	1,2	1,3	1,1
16		Personen	296,6	9,0	6,4	54,7	4,0	54,0
17	teilbeschäftigt - regelmäßig	Betriebe	21,7	3,3	4,4	0,9	0,8	0,7
18		Personen	85,4	4,7	8,6	15,8	1,2	11,0
19	- unregelmäßig	Betriebe	4,2	0,9	0,5	0,4	0,1	0,3
20		Personen	16,4	1,2	0,5	3,1	0,1	2,5
21	Arbeitsleistung zusammen	Betriebe	41,4	6,7	7,5	1,3	1,9	1,1
22		AKE ²⁾	360,2	11,0	11,6	65,6	4,6	62,5
<u>Im Betrieb u. Haushalt beschäftigt:</u>								
23	vollbeschäftigt	Betriebe	28,3	3,6	3,8	1,2	1,4	1,1
24		Personen	299,1	9,5	7,1	54,7	4,1	54,0
25	teilbeschäftigt - regelmäßig	Betriebe	20,0	3,4	4,4	0,9	0,8	0,7
26		Personen	91,5	4,8	8,7	15,8	1,2	11,0
27	- unregelmäßig	Betriebe	4,0	0,9	0,5	0,4	0,1	0,3
28		Personen	16,4	1,2	0,6	3,1	0,2	2,5
<u>Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte</u>								
29	männlich	Betriebe	33,4	4,9	7,4	0,2	1,4	0,1
30		Personen	58,4	8,9	10,6	1,5	2,5	0,6
31		AKE ²⁾	18,4	2,5	2,8	1,1	0,8	0,3
32	weiblich	Betriebe	19,9	3,1	4,2	0,2	0,9	0,1
33		Personen	46,2	6,7	8,0	1,3	2,4	0,5
34		AKE ²⁾	13,8	1,9	2,3	0,7	0,8	0,3
35	<u>Arbeitsleistung insgesamt</u>	Betriebe	642,7	109,9	211,8	5,0	45,4	3,2
36		AKE ²⁾	1 016,8	111,7	237,6	70,8	44,8	64,9

1) Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen.
2) AKE = Arbeitskräfteeinheiten.

Zählung 1991

Industriellen Betriebe nach Ländern

1 000

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Stadtstaaten	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
									Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	
49,8	37,3	20,0	1,1	1,9	1,2	16,6	0,9	1,4	276,2	6,2	1
62,0	45,2	26,3	1,4	2,9	1,6	21,5	1,4	2,1	351,3	8,6	2
77,4	65,0	37,3	2,4	3,6	2,3	21,4	2,6	1,7	523,0	13,3	3
122,4	106,6	59,1	3,9	6,0	3,6	28,7	4,6	2,7	906,4	21,9	4
7,0	4,5	9,9	0,4	0,4	0,4	1,5	0,4	0,1	59,1	1,9	5
6,5	5,5	14,7	0,5	0,5	0,6	1,8	0,6	0,1	79,6	2,6	6
92,8	78,4	49,3	2,8	4,8	3,2	27,4	3,3	2,3	618,0	17,8	7
97,0	75,6	45,0	2,5	4,9	2,7	29,7	2,8	3,0	608,7	15,7	8
72,3	60,4	35,3	1,8	2,6	1,7	21,1	1,6	1,6	469,4	9,1	9
125,4	97,3	55,5	2,9	4,1	2,5	38,2	2,4	3,2	761,5	13,4	10
63,5	55,7	34,2	2,1	3,5	2,5	15,4	2,6	1,5	456,4	13,7	11
101,3	94,3	53,9	3,7	6,2	4,2	22,1	5,0	2,4	678,0	24,1	12
6,2	3,8	7,9	0,4	0,3	0,3	1,3	0,3	0,1	48,9	1,6	13
7,3	4,7	9,9	0,4	0,4	0,4	1,5	0,4	0,1	60,7	2,0	14
5,5	3,5	1,6	0,1	1,2	1,1	2,6	0,7	0,2	17,8	5,2	15
11,2	7,2	3,9	0,4	52,5	44,3	6,1	40,1	2,7	49,0	247,5	16
2,6	2,5	0,8	0,1	0,9	0,8	1,0	0,6	0,1	17,8	3,9	17
4,7	7,2	1,1	0,1	11,9	12,4	2,1	9,1	0,7	24,9	60,4	18
0,3	0,2	0,3	0,0	0,3	0,3	0,2	0,2	0,0	2,8	1,4	19
0,3	0,3	0,4	0,0	2,3	3,1	0,2	2,0	0,1	3,2	13,2	20
7,5	5,6	2,4	0,2	1,3	1,2	3,5	0,8	0,4	35,6	5,7	21
14,1	12,6	4,6	0,5	61,3	53,9	7,5	47,1	3,3	67,7	292,5	22
5,8	3,6	1,6	0,2	1,2	1,1	2,8	0,7	0,3	23,1	5,3	23
11,7	7,5	4,0	0,5	52,5	44,3	6,3	40,1	2,7	51,5	247,5	24
2,8	2,5	0,9	0,1	0,9	0,8	1,0	0,6	0,1	16,1	3,9	25
5,0	7,3	1,2	0,1	11,9	12,4	2,2	9,1	0,7	31,1	60,4	26
0,3	0,2	0,3	0,0	0,3	0,3	0,2	0,2	0,0	2,6	1,4	27
0,4	0,3	0,4	0,0	2,3	3,1	0,2	2,0	0,1	3,2	13,2	28
6,6	5,2	4,6	0,2	0,2	0,2	1,9	0,1	0,2	32,7	0,8	29
10,5	9,0	8,7	0,3	0,6	0,6	3,5	0,9	0,3	54,2	4,2	30
2,9	2,7	2,6	0,1	0,3	0,3	1,3	0,6	0,1	15,8	2,6	31
3,1	2,3	4,5	0,1	0,2	0,1	0,7	0,1	0,1	19,2	0,7	32
7,3	5,2	10,8	0,2	0,5	0,5	1,9	0,7	0,3	42,7	3,4	33
2,0	1,5	2,9	0,0	0,2	0,2	0,7	0,3	0,1	12,2	1,6	34
93,2	78,7	49,5	2,9	5,5	4,0	27,6	3,8	2,3	621,0	21,7	35
116,0	92,4	55,1	3,1	66,7	57,1	39,2	50,8	6,5	704,4	312,4	36

Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

**Ausgewählte Ergebnisse
aus der Landwirtschaftszählung 1991**

Arbeitsunterlage

I N H A L T

T e x t t e i l	Seite
Abkürzungen und Zeichenerklärung	7
Vorbemerkung	9
Erläuterungen	
1 Allgemeine Hinweise	12
2 Konzept der vorliegenden Veröffentlichung	13
3 Begriffe und Definitionen	13
T a b e l l e n t e i l	
A ERGEBNISSE DER STRUKTURSTATISTIKEN	
1 <u>Betriebsgrößenstruktur für Deutschland nach Ländern (Landwirtschaftszählung 1991)</u>	
1.1 Größenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche 1991	24
2 <u>Angaben für das frühere Bundesgebiet (Gebietsstand vor dem 03.10.1990)</u>	
2.1 Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe	
2.1.1 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche	28
2.1.2 Betriebe mit Waldfläche	28
2.1.3 Forstbetriebe und Waldfläche	29
2.1.4 Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1989	30
2.1.5 Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1989	31
2.1.6 Landwirtschaftliche Betriebe 1989 nach Betriebssystemen	32
2.1.7 Arbeitsverhältnisse in den sozialökonomischen Betriebstypen nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche, des Standardbetriebseinkommens und in ausgewählten Betriebssystemen 1989	34
2.1.8 Ergebnisse über Bodennutzung und Viehhaltung in den sozialökonomischen Betriebstypen und in den buchführenden Betrieben 1989	38
2.1.9 Ausgewählte Ergebnisse für Betriebe in benachteiligten und nicht benachteiligten Gebieten 1987	41
2.1.10 Landwirtschaftliche Betriebe, die ihre Größenklassen-Zugehörigkeit zwischen 1983 und 1987 nicht verändert haben bzw. sich in eine höhere oder niedrigere Größenklasse verändert haben	43
2.1.11 Strukturdaten der Betriebe mit Wald 1972	44
2.1.12 Strukturdaten der Gartenbaubetriebe 1981	45
2.1.13 Strukturdaten der Weinbaubetriebe 1989	48
2.1.14 Strukturdaten der Binnenfischerei 1981	50
2.2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	
2.2.1 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	52
2.2.2 Landwirtschaftliche Betriebe nach Arbeitsbereichen, Beschäftigtengruppen und landwirtschaftlich genutzter Fläche	52
2.2.3 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	53
2.2.4 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Arbeitsbereichen	54
2.2.5 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Beschäftigtengruppen	55
2.2.6 Landwirtschaftliche Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen	56
2.2.7 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Altersgruppen	57

2.2.8	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1990	58
2.2.9	Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Beschäftigtengruppen 1990	59
2.2.10	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1990 nach Altersgruppen	60
2.2.11	Familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	61
2.2.12	Arbeitskräfte in den Forstbetrieben	62
3	<u>Angaben für das frühere Bundesgebiet (Gebietsstand vor dem 03.10.1990) nach Ländern</u>	
3.1	Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe	
3.1.1	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche	66
3.1.2	Betriebe mit Waldfläche	70
3.1.3	Forstbetriebe und Waldfläche	74
3.1.4	Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1989	76
3.1.5	Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1989	77
3.1.6	Landwirtschaftliche Betriebe 1989 nach Betriebssystemen	78
3.1.7	Ausgewählte Ergebnisse für Betriebe in benachteiligten und nicht benachteiligten Gebieten 1987	79
3.2	Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	
3.2.1	Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	81
3.2.2	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1990	82
3.2.3	Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Beschäftigtengruppen	84
3.2.4	Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Beschäftigtengruppen 1990	85
3.2.5	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1990 nach Altersgruppen	87
B	ERGEBNISSE DER PRODUKTIONSSTATISTIKEN FÜR DEUTSCHLAND NACH LÄNDERN	
4	<u>Pflanzlicher Bereich</u>	
4.1	Bodennutzung und Ackerbau	
4.1.1	Gesamtfläche nach Nutzungsarten	91
4.1.2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	94
4.1.3	Anbau auf dem Ackerland	96
4.1.4	Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	106
4.1.5	Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	110
4.1.6	Saatgutvermehrungsflächen	114
4.1.7	Anbau und Ernte von Hopfen	116
4.1.8	Auswinterung der wichtigsten Fruchtarten	117
4.2	Gartenbau und Weinwirtschaft	
4.2.1	Anbau von Gemüse auf dem Freiland	118
4.2.2	Anbau von Gemüse in Unterglasanlagen	121
4.2.3	Hektarerträge von Gemüse auf dem Freiland	122
4.2.4	Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland	125
4.2.5	Flächen und Bäume im Marktobstbau	128
4.2.6	Obsterträge je Baum, Strauch oder Flächeneinheit	130
4.2.7	Erntemengen im Marktobstbau	132
4.2.8	Weinbau	134
4.2.9	Bedeutende Rebsorten nach der Flächengröße	135
4.2.10	Weinerzeugung	136
4.2.11	Weinbestände	138
4.2.12	Lagerbehälter für Weinmost und Wein	141
4.2.13	Pflanzenbestände in Baumschulen	142
4.2.14	Anbau von Zierpflanzen	144

5	<u>Tierischer Bereich</u>	
5.1	Viehhaltung	
5.1.1	Viehbestand	146
5.1.2	Viehhalter	147
5.1.3	Rinderbestand	148
5.1.4	Schweinebestand	152
5.1.5	Pferdebestand	158
5.1.6	Schafbestand	159
5.1.7	Bestand an Geflügel	161
5.1.8	Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz 1991	162
5.1.9	Bestandsgrößen der Viehhaltung	164
5.2	Tierische Erzeugung	
5.2.1	Milcherzeugung und -verwendung	170
5.2.2	Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien	171
5.2.3	Schlachtungen von Tieren	172
5.2.4	Schlachtmenge insgesamt	174
5.2.5	Durchschnittliches Schlachtgewicht	176
5.2.6	Eiererzeugung	177
5.2.7	Erzeugung von Ölen und Fetten sowie Butter	177
5.2.8	Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken	178
5.2.9	Geschlachtetes Geflügel	179
5.2.10	Hochsee- und Küstenfischerei	180
C	ERGÄNZENDE STATISTIKEN FÜR DEUTSCHLAND NACH LÄNDERN	
6	<u>Mechanisierung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben</u>	
6.1	Motorische Zugkraft	182
6.2	Im Alleinbesitz landwirtschaftlicher Betriebe verwendete Maschinen 1989	182
6.3	Schlepper und Mähdrescher in der Landwirtschaft	
6.3.1	Entwicklung des Schlepperbestandes	183
6.3.2	Schlepper nach kW-Leistungsklassen 1990	183
6.3.3	Schlepper nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	184
6.3.4	Mähdrescher in der Landwirtschaft	184
7	<u>Düngemittel</u>	
7.1	Inlandabsatz von Düngemitteln nach Düngerarten	185
8	<u>Forst- und Holzwirtschaft</u>	
8.1	Holzeinschlag	186
9	<u>Fleischuntersuchung</u>	
9.1	Schlacht tier- und Fleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft 1990	187
9.2	Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft 1990	188
10	<u>Jagd</u>	
10.1	Jagdfläche und Jagdscheininhaber	189
10.2	Jagdstrecke	190

11	<u>Nahrungs- und Futtermittelverbrauch</u>	
11.1	Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauchs an Nahrungs- und Futtermitteln (Selbstversorgungsgrad)	192
11.2	Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf der Bevölkerung	193
12	<u>Preise und Löhne</u>	
12.1	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	194
12.2	Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	195
12.3	Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz	
12.3.1	Insgesamt	196
12.3.2	Veräußerung nach Größenklassen der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	197
12.3.3	Veräußerungsfälle nach Größenklassen der Ertragsmeßzahlen	198
12.4	Tariflöhne und deren Index in der Landwirtschaft	199
12.5	Tariflöhne im Weinbau	199
12.6	Tariflöhne im Erwerbsgartenbau	199
13	<u>Verkaufserlöse und Einkommen</u>	
13.1	Verkaufserlöse der Landwirtschaft	200
13.2	Verfügbares Einkommen der Privathaushalte nach Haushaltsgruppen	201
14	<u>Meteorologische Angaben</u>	
14.1	Klimatische Verhältnisse	202

A N H A N G

<u>Angaben für die ehemalige DDR (mit Erläuterungen)</u>	205
--	-----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand ab dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietstand vor dem 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Bundesländer und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Die Angaben für das "Gebiet der ehem. DDR" schließen Berlin (Ost) ein.

VORBEREITUNG

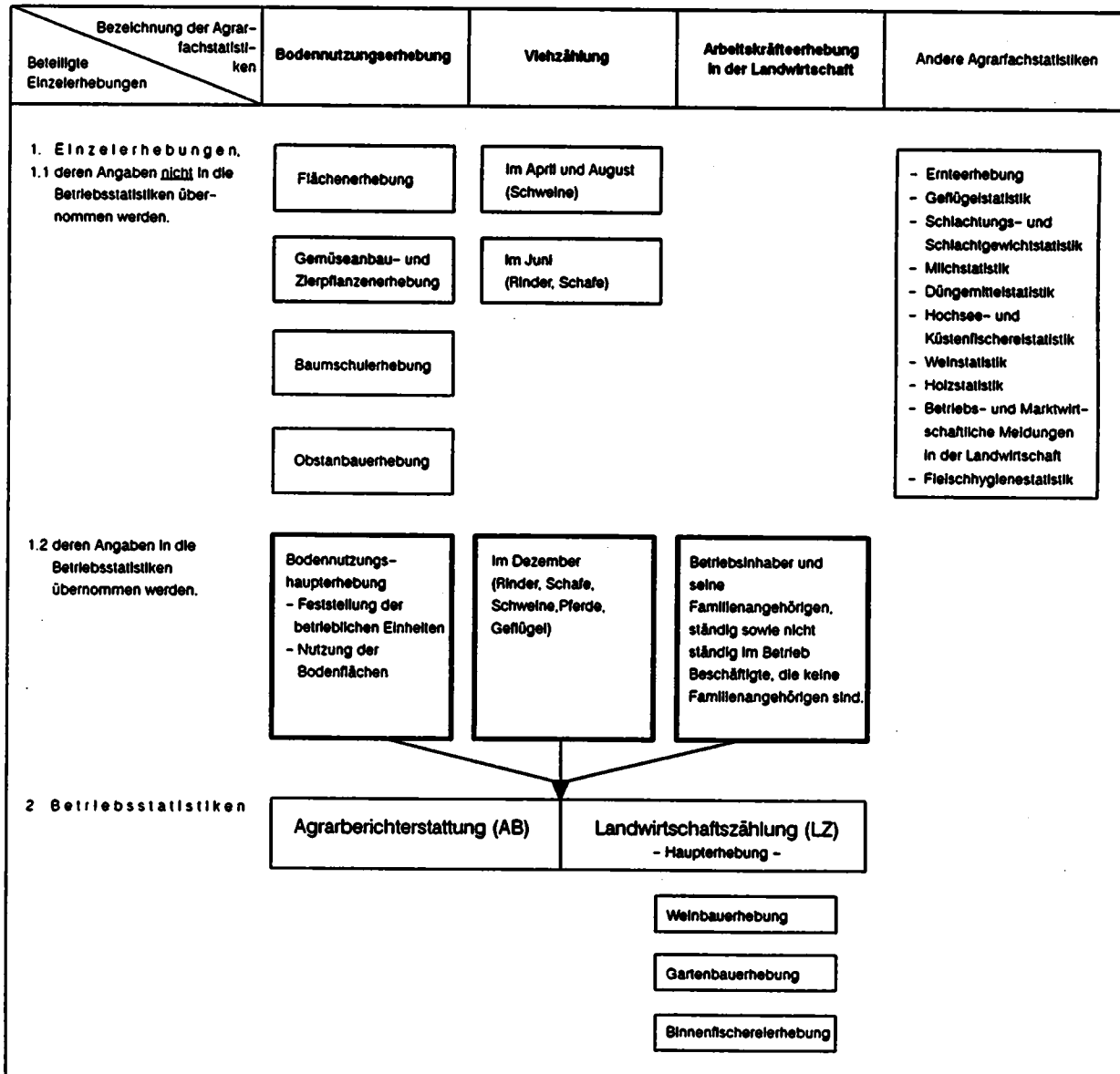
Im vorliegenden Band werden die wesentlichen Ergebnisse aus den verschiedenen Bereichen der Land-, Forstwirtschaft und Fischerei im langjährigen Vergleich dargestellt. Es handelt sich um Nachweise der Bundesstatistik einschließlich einiger ausgewählter Geschäftsstatistiken des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (BML) oder anderer Institutionen bzw. Verbände. Damit wird in jedem Jahr ein umfassender Einblick in den derzeitigen Stand und die Entwicklung der Agrarwirtschaft geliefert.

Die amtliche Agrarstatistik gliedert sich in die im allgemeinen jährlich oder mit kürzerer Periodizität stattfindenden **Erzeugungsstatistiken** und die in

zweijährlichen oder längerfristigen Abständen durchzuführenden **Betriebsstatistiken**. Rechtsgrundlagen hierfür sind in erster Linie das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) vom 15. März 1989 (BGBl. I S. 469) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837), sowie mehrere agrarstatistische Einzelgesetze.

Im Folgenden soll ein Überblick über die Verknüpfung der Agrarfachstatistiken gegeben und nachstehend beschrieben werden:

Übersicht 1: Agrarfachstatistiken und deren Integration in die Betriebsstatistiken



Zu den landwirtschaftlichen Erzeugungsstatistiken zählen diejenigen Erhebungen, mit deren Hilfe entweder unmittelbar die pflanzliche oder tierische Erzeugung festgestellt oder mittelbar berechnet wird.

Eine der wesentlichen Erhebungen auf diesem Sektor ist die Bodennutzungserhebung mit ihren verschiedenen Einzelerhebungen. Hier nimmt die Erhebung der Bodenflächen (Flächenerhebung) eine Sonderstellung ein. In ihr werden die Gesamtflächen nach Nutzungsarten auch nichtlandwirtschaftlicher Art entsprechend den Kategorien des Katasterwesens untergliedert (1979, 1981, dann vierjährlich). Mit Hilfe der anderen Einzelerhebungen werden die pflanzlichen Erzeugungsgrundlagen festgestellt. In der Bodennutzungshaupterhebung werden jährlich die zur Errechnung der Ernten benötigten landwirtschaftlich genutzten Flächen nach Kultur- und Fruchtarten ermittelt. Seit 1979 werden durch die Bodennutzungshaupterhebung nur die Flächen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe ab 1 ha Betriebsfläche, unterhalb dieser Grenze nur Flächen von Betrieben mit bestimmten Mindesterzeugungseinheiten sowie sonstige Flächen mit Verkaufsanbau, erfaßt. Bis einschl. 1978 erfolgte eine Zuschätzung der übrigen Flächen durch die Gemeinden. In weiteren Erhebungen werden jährlich der Anbau von Gemüse und Erdbeeren sowie - zumindest bundesweit - zweijährlich die Pflanzenbestände in Baumschulen ermittelt, außerdem seit 1988 alle vier Jahre der Anbau von Zierpflanzen und alle fünf Jahre Flächen und Bestände der Baumobstanlagen. Zur Ermittlung der Produktion von Wein bzw. Traubenmost wird seit 1980 in zehnjährlichen Abständen eine Grunderhebung der Rebflächen durchgeführt, die dann jährlich, in Ablösung des 1964 eingerichteten Weinbau-Katasters, fortgeschrieben werden.

Seit 1962 werden auch die Bestände an Wein und Traubenmost und seit 1965 die Weinerzeugung durch besondere Erhebungen ermittelt.

Um die pflanzliche Produktionsmenge errechnen zu können, werden neben der Ermittlung der Anbauflächen die Ernteerträge von landwirtschaftlichen Feldfrüchten, Grünland, Gemüse, Obst und Wein durch Berichtersteller geschätzt. Für einige Arten werden außerdem objektive Ertragsmessungen auf repräsentativer Basis durchgeführt, und zwar für Getreide und Kartoffeln unter der Bezeichnung "Besondere Erntermittlungen", für Runkelrüben und Weinmost als "Ergänzende Erntermittlungen".

Seit 1984 werden in den Ländern Bremen und Berlin (West) keine Ernteberichterstattungen mehr durchgeführt. Erntemengen für beide Stadtstaaten werden anhand der dort ermittelten Anbauflächen und den gewogenen Hektarerträgen aller übrigen Bundesländer errechnet und in das Bundesergebnis einbezogen.

Die Viehbestände (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Geflügel) werden Anfang Dezember eines jeden Jahres ermittelt, und zwar ab 1980 nur noch in jedem zweiten Jahr total und in den Zwischenjahren - erstmals 1981 - repräsentativ. Die Bestände an Pferden werden ab 1984 und die Bestände an Geflügel ab 1986 nur noch im Rahmen totaler Viehzählungen erhoben. Außerdem finden jährlich repräsentative Zwischenzählungen für Schweine im April und August, für Rinder und Schafe im Juni statt. Die Fleischerzeugung sowie die Milcherzeugung und -verwendung einschl. durchschnittlicher Milchleistung werden monatlich ermittelt. Hinzu kommen monatliche Erhebungen über die Erzeugung von Geflügel (Eier, Geflügelfleisch, Bruteiereinlagen, Kükenschlupf) sowie Nachweisungen der jährlichen Fleischhygienestatistik.

Im Rahmen der zentral durchgeführten Fischereistatistik werden monatlich die Anlandungen aus der Hochsee- und Küstenfischerei sowie der Bodenseefischerei erfaßt.

Grundlagen der Betriebsstatistiken sind die etwa alle 10 Jahre (1949, 1960, 1971, 1979, 1991) - häufig im Rahmen weltweiter Agrarzensen - stattfindenden Landwirtschaftszählungen (LZ) einschließlich ihrer Einzelerhebungen über Weinbau, Gartenbau und Binnenfischerei. Die bis einschließlich 1971 durchgeführte Betriebserhebung über Forstwirtschaft ist seither nicht mehr Bestandteil des agrarstatistischen Erhebungsprogramms. Seit 1975 findet zusätzlich die Agrarberichterstattung (AB) statt, die im zweijährlichen Turnus angesetzt und seither regelmäßig - außer 1981 - mit EG-Strukturserhebungen verknüpft ist. In die AB bzw. LZ werden Angaben aus der seit 1964/65 in zweijährigen Abständen (ab 1979 jährlich) stattfindenden Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft, aus der Dezember-Viehzählung (des jeweiligen Vorjahres) und der Bodennutzungs-

haupterhebung übernommen.

Ferner ist auf die seit 1961 aus den Unterlagen der Landwirtschaftsverwaltung vorgenommenen Auszählungen der Schlepperbestände nach Leistungs- und Betriebsgrößenklassen und die seit 1974 durchgeführte Kaufwertestatistik für landwirtschaftlichen Grundbesitz hinzuweisen.

Die vorliegende Veröffentlichung stellt eine Querschnittsveröffentlichung dar. Ausführliche Ergebnisse der einzelnen Statistiken erscheinen in den Reihen 2 bis 5 sowie in den Einzelveröffentlichungen der Fachserie 3 (siehe letzte Seite).

Dieser Band wurde in der Abteilung "Landwirtschaft, Bautätigkeit, Unternehmensbilanzen, Auslandsstatistik" des Direktors beim Statistischen Bundesamt Schwenk bearbeitet.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1)	Ackerland	Haus- und Nutzgärten (Gartenland)	Obstanlagen	Baum- 2)
1	Deutschland	1985/90	18 130 168	11 958 165	.	115 613	.
2		1990	18 032 337	11 971 329	.	114 074	25 550
3		1991	17 136 763	11 559 183	30 082	80 790	26 760
4	Baden-Württemberg	1985/90	1 501 589	837 781	4 380	17 409	2 339
5		1990	1 490 441	837 962	4 078	18 100	2 413
6		1991	1 483 027	838 393	3 903	19 026	2 468
7	Bayern	1985/90	3 438 094	2 089 302	12 194	5 546	2 515
8		1990	3 416 381	2 089 189	10 851	5 225	2 798
9		1991	3 399 753	2 091 934	10 625	5 703	3 075
10	Berlin	1985/90	10 809	6 654	.	11	.
11		1990	10 750	6 387	.	3	215
12		1991	3 676	3 005	45	5	225
13	Brandenburg	1985/90	1 427 403	1 083 903	.	16 686	.
14		1990	1 419 067	1 081 763	.	15 966	1 186
15		1991	1 271 236	1 008 086	894	7 816	1 585
16	Bremen	1985/90	10 202	2 038	26	-	15
17		1990	10 048	2 000	23	-	14
18		1991	9 900	1 999	15	10	8
19	Hamburg	1985/90	15 106	7 802	47	1 507	218
20		1990	14 986	7 816	62	1 506	196
21		1991	14 353	6 596	21	1 422	149
22	Hessen	1985/90	775 071	511 695	960	1 334	928
23		1990	774 508	513 531	745	1 233	1 096
24		1991	770 628	507 262	723	1 292	846
25	Mecklenburg-Vorpommern	1985/90	1 514 057	1 134 693	.	5 537	.
26		1990	1 508 326	1 131 627	.	6 100	455
27		1991	1 299 133	1 011 817	1 450	4 280	493
28	Niedersachsen	1985/90	2 730 232	1 667 126	5 639	11 361	4 088
29		1990	2 721 646	1 700 908	3 890	11 318	4 614
30		1991	2 721 074	1 733 502	3 437	11 135	4 607
31	Nordrhein-Westfalen	1985/90	1 596 455	1 091 905	5 004	3 707	4 163
32		1990	1 577 369	1 089 302	4 514	3 500	4 117
33		1991	1 581 366	1 098 839	3 253	3 442	4 254
34	Rheinland-Pfalz	1985/90	722 058	425 742	1 124	6 112	950
35		1990	715 539	427 244	950	5 769	1 006
36		1991	716 588	415 811	1 132	6 234	895
37	Saarland	1985/90	68 765	38 904	189	284	161
38		1990	70 309	39 262	131	246	177
39		1991	71 254	38 916	136	234	157
40	Sachsen	1985/90	1 055 178	758 741	.	13 758	.
41		1990	1 051 847	756 165	.	13 783	975
42		1991	838 490	663 208	527	5 425	1 206
43	Sachsen-Anhalt	1985/90	1 299 729	1 054 234	.	17 769	.
44		1990	1 295 823	1 052 954	.	17 288	681
45		1991	1 115 879	942 184	551	9 713	984
46	Schleswig-Holstein	1985/90	1 081 463	590 557	3 383	1 097	4 770
47		1990	1 074 616	580 020	3 143	1 109	5 097
48		1991	1 076 068	579 092	2 999	1 075	5 275
49	Thüringen	1985/90	883 957	657 089	.	13 494	.
50		1990	880 681	655 199	.	12 925	511
51		1991	764 338	618 539	371	3 978	533
52	Früheres Bundesgebiet	1960	14 266 217	7 982 057	413 664	73 657	10 748
53		1970	13 578 247	7 539 287	340 992	92 201	13 596
54		1980	12 248 312	7 269 635	51 521	54 593	18 987
55		1985/90	11 940 364	7 263 797	32 952	48 359	20 256
56		1990	11 867 097	7 288 164	28 390	48 009	21 606
57		1991	11 845 262	7 313 276	26 245	49 577	21 811
58	Neue Bundesländer	1985/90	6 189 804	4 694 368	.	67 254	.
59		1990	6 165 240	4 683 165	.	66 065	3 644
60		1991	5 291 501	4 245 907	3 836	31 212	4 949

*) Früheres Bundesgebiet: Untere Erfassungsgrenze ab 1979 geändert; daher Vergleichbarkeit der Ergebnisse eingeschränkt.

1) Infolge anderer Abgrenzung ist die "Landwirtschaftlich genutzte Fläche" nicht mit der auf der Seite 93 nachgewiesenen "Landwirtschaftsfläche" identisch (siehe auch S. 19).

und Ackerbau
sachlich genutzte Fläche *)

na

Dauergrünland							Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachts- baunkulturen	Lfd. Nr.
zusammen 3)	Wiesen	Mäh- weiden	Weiden mit Almen, ohne Hutungen	Hutungen Streu- wiesen	Rebland 2)			
5 721 732	2 792 450	.	1 683 510	191 188	.	6 128	1	
5 617 878	2 700 872	.	1 632 477	190 310	.	6 595	2	
5 329 816	2 494 938	1 457 483	1 215 038	162 356	101 328	7 193	3	
614 172	492 422	51 567	55 372	14 711	25 175	333	4	
601 713	481 106	50 522	54 854	15 231	25 797	378	5	
593 094	472 861	49 630	54 571	16 032	25 676	467	6	
1 322 820	1 089 511	98 457	89 692	45 160	5 322	395	7	
1 302 480	1 077 125	93 272	88 661	43 422	5 435	403	8	
1 282 036	1 056 806	93 985	86 598	44 647	5 777	602	9	
659	561	.	33	29	0	.	10	
665	543	.	22	33	0	3	11	
396	229	94	37	36	0	1	12	
295 263	138 611	.	131 591	19 916	.	.	13	
290 062	133 211	.	132 884	16 591	.	339	14	
252 403	109 227	81 583	49 164	12 430	5	446	15	
8 105	1 874	3 236	2 983	12	-	18	16	
7 987	1 871	3 241	2 859	16	-	24	17	
7 865	1 941	3 453	2 453	17	-	3	18	
5 445	1 145	1 735	2 394	171	-	87	19	
5 244	1 153	1 645	2 291	155	-	161	20	
6 134	1 009	1 838	3 187	100	-	31	21	
256 631	123 173	91 548	33 723	8 187	3 299	224	22	
254 478	122 979	91 599	32 071	7 829	3 228	197	23	
256 847	123 523	94 017	30 979	8 328	3 401	258	24	
344 376	146 729	.	177 330	19 348	-	.	25	
341 088	140 291	.	178 872	20 349	-	231	26	
280 776	96 294	69 601	104 710	10 171	-	317	27	
1 040 738	242 144	411 424	377 375	9 795	-	1 280	28	
999 610	224 950	434 675	332 348	7 637	-	1 304	29	
966 890	181 927	427 560	349 423	7 980	-	1 504	30	
489 854	123 081	212 101	144 390	10 282	19	1 803	31	
473 636	110 082	222 662	131 249	9 643	19	2 282	32	
469 274	90 473	265 717	104 683	8 401	19	2 285	33	
220 757	94 658	81 031	38 729	6 339	67 145	228	34	
214 236	87 479	84 254	36 366	6 137	66 157	177	35	
224 678	97 820	87 488	33 538	5 831	67 558	280	36	
29 102	14 907	9 116	4 503	576	87	38	37	
30 373	14 760	9 860	5 165	588	87	33	38	
31 676	15 283	10 167	5 547	679	83	52	39	
236 047	79 591	.	147 388	8 734	.	.	40	
236 579	75 236	.	150 290	10 901	.	148	41	
167 959	46 357	71 409	42 658	7 535	194	52	42	
194 529	61 218	.	117 449	15 490	.	.	43	
192 959	54 858	.	120 706	17 006	376	272	44	
161 927	47 982	61 902	40 241	11 802	280	240	45	
481 241	118 948	86 829	264 712	10 752	-	415	46	
484 740	116 895	92 362	264 332	11 151	-	508	47	
487 043	115 506	95 595	264 493	11 449	-	584	48	
181 993	63 874	.	95 840	21 689	.	.	49	
182 028	58 333	.	99 507	23 621	29	136	50	
140 818	37 700	43 444	42 756	16 918	28	71	51	
5 705 351	3 558 184	892 041	2 147 167	182 667	78 109	2 631	52	
5 500 133	3 157 198	1 000 289	1 268 227	120 463	88 587	3 451	53	
4 754 218	2 489 570	1 047 174	1 013 906	106 008	95 686	3 672	54	
4 469 132	2 302 044	1 084 127	950 218	101 839	101 047	4 821	55	
4 374 737	2 238 554	1 129 512	935 498	103 488	100 723	5 467	56	
4 325 773	2 157 272	.	.	.	102 514	6 066	57	
1 252 600	490 406	.	669 604	85 180	.	1 307	58	
1 243 141	462 318	.	682 259	88 471	605	1 128	59	
1 004 043	357 666	327 971	279 539	58 867	426	1 127	60	

2) Neue Bundesländer: Vor 1991 nur Güter,
Genossenschaften und Kommunalbetriebe.
3) Neue Bundesländer: Vor 1991 einschl.
Grünland als Ackerland genutzt.

4) Neue Bundesländer: Vor 1991 nur Korbweidenan-
lagen, die nicht in der landwirtschaftlich
genutzten Fläche enthalten sind.

4.1 Bodennutzung

4.1.3 Anbau auf

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge				
			insgesamt (einschl. Körnermais)	Brot			
				zu- sammen	zu- sammen	Winterweizen (ohne Durum)	Sommerweizen (ohne Durum)1)
1	Deutschland	1985/90	7 185 807	3 510 939	2 445 896	2 357 197	88 700
2		1990	6 948 311	3 496 714	2 429 610	2 371 052	48 894
3		1991	6 559 694	3 172 795	2 453 137	2 372 758	64 307
4	Baden-Württemberg	1985/90	557 880	234 523	216 029	204 516	11 513
5		1990	538 580	229 155	210 232	203 062	6 422
6		1991	531 626	222 393	205 233	198 305	6 189
7	Bayern	1985/90	1 261 633	556 619	496 218	468 108	28 110
8		1990	1 216 466	548 495	482 163	461 901	18 213
9		1991	1 201 977	544 095	482 653	464 309	15 913
10	Berlin	1985/90	2 814	2 227	63	42	21
11		1990	2 646	2 055	34	24	10
12		1991	1 263	1 097	21	6	16
13	Brandenburg	1985/90	581 970	388 072	94 212	87 808	6 404
14		1990	585 282	394 293	94 049	88 661	5 388
15		1991	449 465	258 125	98 454	93 626	4 828
16	Bremen	1985/90	1 269	644	403	386	17
17		1990	1 142	582	379	369	10
18		1991	1 140	685	474	472	2
19	Hamburg	1985/90	3 848	1 935	1 325	1 291	34
20		1990	3 607	1 915	1 395	1 388	7
21		1991	2 651	1 536	977	944	17
22	Hessen	1985/90	369 889	173 583	144 731	139 478	5 253
23		1990	342 041	171 601	141 790	138 824	1 402
24		1991	332 448	165 543	139 482	135 721	1 975
25	Mecklenburg-Vorpommern	1985/90	615 715	341 144	151 028	148 027	3 001
26		1990	622 437	341 339	160 348	158 268	2 080
27		1991	505 891	266 137	186 146	182 549	3 525
28	Niedersachsen	1985/90	1 066 265	481 605	309 989	298 944	11 045
29		1990	1 012 603	487 394	310 764	305 073	5 691
30		1991	1 018 146	472 220	317 759	310 082	7 677
31	Nordrhein-Westfalen	1985/90	748 559	303 945	249 301	241 598	7 703
32		1990	714 051	311 855	256 760	251 738	4 067
33		1991	699 750	294 452	246 760	242 162	3 471
34	Rheinland-Pfalz	1985/90	316 437	130 471	102 495	94 784	7 711
35		1990	300 841	122 416	96 298	90 570	1 483
36		1991	283 721	108 166	88 766	82 814	1 778
37	Saarland	1985/90	30 162	12 959	6 771	5 988	783
38		1990	29 617	13 173	6 782	6 230	449
39		1991	28 957	12 808	6 935	6 486	385
40	Sachsen	1985/90	373 325	177 959	132 809	132 106	703
41		1990	355 054	164 328	124 197	123 527	670
42		1991	344 171	153 920	123 321	120 194	2 109
43	Sachsen-Anhalt	1985/90	555 521	335 348	226 006	224 624	1 382
44		1990	559 278	335 549	224 878	223 913	965
45		1991	517 011	305 854	241 748	228 000	11 173
46	Schleswig-Holstein	1985/90	349 743	207 592	161 786	159 337	2 449
47		1990	311 303	208 090	164 285	162 959	1 326
48		1991	302 629	206 516	165 342	163 291	2 051
49	Thüringen	1985/90	350 776	162 313	152 731	150 160	2 571
50		1990	353 363	164 474	155 256	154 545	711
51		1991	338 848	159 248	149 066	143 794	3 238
52	Früheres Bundesgebiet	1960	4 900 348	2 796 779	1 395 730	1 294 520	101 210
53		1970	5 184 071	2 395 835	1 493 369	1 333 108	160 261
54		1980	5 212 163	2 235 550	1 668 210	1 532 499	135 711
55		1985/90	4 706 251	2 104 355	1 689 060	1 614 434	74 626
56		1990	4 470 751	2 095 038	1 670 867	1 622 123	39 080
57		1991	4 403 597	2 028 874	1 654 402	1 604 595	39 434
58	Neue Bundesländer	1985/90	2 479 556	1 406 584	756 836	742 763	14 074
59		1990	2 477 560	1 401 676	758 743	748 929	9 814
60		1991	2 156 098	1 143 921	798 735	768 163	24 873

*) Früheres Bundesgebiet: Untere Erfassungsgrenze ab 1979 geändert; daher Vergleichbarkeit der Ergebnisse eingeschränkt; Rheinland-Pfalz: Durch Verzögerungen in der Aufbereitung der Ergebnisse über die Bodennutzung 1991 bestehen gering-

füge Abweichungen zwischen den zur Ernte herangezogenen Anbauflächen und dem endgültig veröffentlichten Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung. Beim Ergebnis für das frühere Bundesgebiet bzw. Deutschland wurde das berücksichtigt. Neue Bundesländer: Vor 1991 z.T. Ernteflächen.

und Ackerbau
dem Ackerland^{a)}
ha

treide							Lfd. Nr.
getreide			Futter- und Industrietreide				
zen	Roggen	Winter- meng- getreide	zusammen	Gerste			
				zu- sammen	Winter- gerste	Sommer- gerste	
Hartweizen- (Durum)							
.	1 053 876	.	3 471 546	2 729 698	1 713 640	1 016 058	1
.	1 055 447	.	3 223 148	2 612 519	1 699 084	913 434	2
16 072	710 616	9 042	3 103 852	2 535 377	1 519 203	1 016 176	3
.	16 507	1 987	290 048	198 870	90 946	107 924	4
748	17 074	1 849	276 552	200 390	93 190	107 200	5
779	15 579	1 482	272 012	199 909	88 414	111 495	6
.	57 070	3 331	654 350	512 785	280 722	232 063	7
2 049	62 564	3 768	611 208	495 601	272 164	223 437	8
2 431	58 273	3 169	596 564	483 347	258 809	224 538	9
.	2 163	.	584	534	53	481	10
.	2 018	.	588	529	92	437	11
-	1 076	-	156	86	60	27	12
.	293 860	.	191 427	150 024	90 703	59 321	13
.	300 244	.	190 409	155 338	108 348	46 990	14
-	159 671	-	185 451	152 595	95 323	57 272	15
.	241	0	622	430	299	131	16
-	203	-	558	400	260	140	17
-	200	11	416	292	233	59	18
.	593	17	1 775	1 380	1 092	288	19
-	470	50	1 423	1 204	980	223	20
15	559	-	1 058	861	751	110	21
.	28 852 ^{a)}	.	190 212	136 325	101 232	35 093	22
1 564	29 811 ^{a)}	.	163 939	123 749	92 891	30 858	23
1 783	26 061 ^{a)}	.	159 300	120 715	88 983	31 732	24
.	190 116	.	274 497	199 219	139 018	60 201	25
-	180 991	-	281 071	211 882	156 008	55 874	26
72	79 991	-	238 142	209 882	134 233	75 649	27
-	169 864	1 752	537 574	413 514	270 248	143 266	28
-	174 831	1 799	460 165	361 475	256 122	105 353	29
-	153 101	1 360	464 871	353 304	248 411	104 893	30
.	52 386	2 258	386 151	309 223	266 536	42 687	31
955	52 423	2 672	340 315	274 650	247 998	26 652	32
1 127	45 715	1 976	332 675	246 417	223 993	22 424	33
.	26 375	1 601	182 641	136 308	44 082	92 226	34
4 245	24 777	1 341	174 686	136 511	39 982	96 529	35
4 174	18 489	911	172 183	136 484	38 253	98 231	36
.	5 969	219	17 020	10 123	3 521	6 602	37
103	6 217	174	16 241	9 768	3 592	6 176	38
64	5 740	133	16 020	9 975	3 532	6 443	39
.	45 150	.	195 132	175 013	114 669	60 344	40
1 018	40 131	-	190 708	172 336	115 824	56 512	41
.	30 599	-	186 441	176 268	92 253	84 015	42
.	109 342	.	219 472	202 755	128 124	74 630	43
.	110 671	-	223 476	209 184	139 533	69 651	44
2 575	64 106	-	204 708	194 781	106 498	88 283	45
.	45 806	-	141 786	117 837	97 267	20 570	46
-	43 804	-	103 036	88 998	78 102	10 896	47
-	41 174	-	95 811	82 051	68 931	13 121	48
.	9 582	.	188 255	165 359	85 128	80 231	49
.	9 218	-	188 773	170 504	93 998	76 506	50
2 034	10 182	-	178 044	168 410	70 526	97 884	51
.	1 317 586	83 463	2 097 320	979 897	263 261	716 636	52
.	864 959	37 507	2 688 739	1 475 281	462 442	1 012 839	53
.	545 958	21 381	2 857 794	2 001 746	1 182 185	819 560	54
.	404 129	11 166	2 402 263	1 836 839	1 155 963	680 876	55
9 664	412 514	11 656	2 148 258	1 692 822	1 085 315	607 506	56
10 373	365 429	9 042	2 111 001	1 633 384	1 020 316	613 069	57
.	649 747	.	1 069 283	892 859	557 677	335 182	58
.	642 933	-	1 074 890	919 697	613 769	305 928	59
5 699	345 186	-	992 851	901 993	498 887	403 107	60

1) Früheres Bundesgebiet: Vor 1990 z.T. einschl. Hartweizen (Durum).

a) Roggen einschl. Wintermenggetreide.

4.1 Bodennutzung
4.1.4 Hektarerträge der Haupt
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Getreide						
			insgesamt (einschl. Körnermais)	Brotgetreide					Roggen
				zu-sammen	Weizen			Hartweizen (Durum)	
			zu-sammen	Winterweizen	Sommerweizen 1)				
1	Deutschland	1985/90	51,4	53,0	59,8	60,2	48,3	.	37,4
2		1990	54,1	55,2	62,7	63,0	50,3	.	37,8
3		1991	59,9	63,0	67,7	68,2	54,1	49,5	46,8
4	Baden-Württemberg	1985/90	52,2	55,3	56,3	56,8	47,7	.	43,5
5		1990	56,9	59,8	60,9	61,2	51,0	46,8	48,1
6		1991	60,9	66,1	67,4	67,9	55,8	49,9	49,6
7	Bayern	1985/90	54,8	60,6	62,7	63,4	52,0	.	43,1
8		1990	59,7	64,3	66,2	66,7	56,2	51,1	49,9
9		1991	59,9	64,1	66,0	66,5	54,8	51,6	49,0
10	Brandenburg	1985/90	36,1	34,4	43,1	43,7	34,6	.	31,7
11		1990	37,0	34,4	49,9	50,7	36,5	-	29,5
12		1991	46,8	45,0	52,1	52,5	43,4	-	40,7
13	Hamburg	1985/90	58,9	62,1	70,8	71,3	52,0	.	43,4
14		1990	63,2	67,1	74,4	74,5	54,0	.	48,2
15		1991	67,7	70,0	78,5	79,4	58,7	49,6	55,2
16	Hessen	1985/90	54,4	58,8	61,4	61,9	48,6	.	45,6 ^{a)}
17		1990	58,6	62,1	65,2	65,6	47,7	45,8	47,7 ^{a)}
18		1991	60,0	63,9	66,4	66,7	59,6	44,6	50,6 ^{a)}
19	Mecklenburg-Vorpommern	1985/90	43,7	42,5	50,8	51,0	38,4	.	35,9
20		1990	46,6	45,4	57,5	57,7	40,1	.	34,7
21		1991	56,7	58,5	64,9	65,1	55,2	57,8	43,5
22	Niedersachsen	1985/90	52,8	56,7	64,8	65,3	50,3	.	42,0
23		1990	56,3	61,3	70,4	70,7	52,1	-	45,3
24		1991	62,4	68,1	77,2	77,7	59,5	-	49,5
25	Nordrhein-Westfalen	1985/90	57,3	61,3	64,9	65,3	51,0	.	44,9
26		1990	55,9	59,7	62,5	62,7	49,7	60,9	46,9
27		1991	68,8	75,7	80,4	80,7	62,8	69,6	51,2
28	Rheinland-Pfalz	1985/90	47,8	53,0	55,6	56,3	47,9	.	43,6
29		1990	49,9	53,3	55,3	55,9	44,3	46,3	46,3
30		1991	51,5	56,4	58,5	59,4	47,7	45,2	47,1
31	Saarland	1985/90	44,0	46,3	50,2	51,2	42,6	.	41,8
32		1990	46,9	49,9	55,0	55,9	44,3	51,3	44,3
33		1991	46,2	50,7	54,7	55,6	40,4	49,8	45,9
34	Sachsen	1985/90	52,0	50,3	53,9	53,9	41,2	.	40,0
35		1990	57,7	56,0	61,1	61,2	45,3	.	40,0
36		1991	56,2	56,4	59,5	59,6	56,0	49,6	44,3
37	Sachsen-Anhalt	1985/90	48,0	46,8	54,2	54,3	43,2	.	31,6
38		1990	47,2	44,5	52,1	52,1	38,5	.	29,0
39		1991	57,4	56,5	60,0	60,6	51,9	41,9	43,6
40	Schleswig-Holstein	1985/90	65,9	69,9	76,8	77,2	52,3	.	45,3
41		1990	70,3	72,4	78,1	78,3	56,0	-	51,2
42		1991	74,6	76,9	80,9	81,2	57,9	-	60,8
43	Thüringen	1985/90	50,6	52,4	53,0	53,2	42,4	.	42,4
44		1990	54,7	55,3	55,9	55,9	49,3	.	45,3
45		1991	56,8	57,7	58,1	58,4	46,8	58,0	51,9
46	Früheres Bundesgebiet	1960	31,7	32,3	35,6	35,8	32,9	.	28,6
47		1970	33,4	35,3	37,9	38,3	34,4	.	30,8
48		1980	44,3	46,3	48,9	49,7	40,1	.	38,4
49		1985/90	54,7	59,4	63,4	64,0	50,3	.	43,3
50		1990	57,9	62,3	66,2	66,6	53,2	48,6	47,1
51		1991	62,4	67,7	71,6	72,1	56,5	49,6	50,8
52	Neue Bundesländer	1985/90	45,1	43,4	51,8	52,1	38,0	.	33,7
53		1990	47,2	44,5	55,2	55,4	39,0	.	31,8
54		1991	54,7	54,5	59,7	60,1	50,4	49,2	42,5

1) Früheres Bundesgebiet: Vor 1990 z.T. einschl. Hartweizen (Durum).

a) Einschl. Wintermengengetreide.

und Ackerbau
feldfrüchte und der Wiesen
dt

Getreide									Lfd. Nr.
Winter- menggetreide	Futter- u. Industriegetreide						Körner- mais 4)		
	zusammen	Gerste			Hafer	Sommer- menggetreide 2)		Triticale 3)	
		zusammen	Winter- gerste	Sommer- gerste					
.	48,6	50,2	54,8	42,5	42,8	42,0	.	69,8	1
.	51,9	53,6	57,7	45,8	44,5	42,0	.	68,1	2
50,6	55,9	57,2	61,7	50,4	49,2	46,4	50,4	68,8	3
46,3	47,1	47,6	53,0	43,1	46,7	43,2	.	74,8	4
48,8	52,9	54,9	62,5	48,4	47,8	46,0	54,8	70,4	5
52,9	54,3	54,8	59,0	51,5	53,2	49,7	57,6	78,3	6
47,4	48,5	49,4	55,0	42,7	45,8	42,1	.	73,4	7
51,3	54,3	54,9	60,3	48,3	52,9	46,8	56,7	74,4	8
50,5	54,4	55,6	59,2	51,4	49,1	49,3	56,5	76,2	9
.	39,2	40,7	44,1	35,5	34,0	30,5	39,2	56,9	10
.	42,3	43,4	45,4	38,7	37,7	27,9	42,3	95,0	11
-	49,4	51,5	55,3	45,2	37,7	31,3	46,3	46,9	12
42,5	54,9	57,1	61,1	42,2	47,3	39,4	.	65,4	13
42,1	58,4	60,6	64,9	42,2	46,0	41,4	-	60,7	14
-	64,8	66,5	68,9	49,9	57,6	-	-	57,7	15
.	49,7	52,6	56,7	41,5	42,0	42,9	.	74,5	16
.	54,4	58,1	62,6	44,7	42,2	41,6	53,9	70,6	17
.	55,5	58,0	60,7	50,5	47,2	47,4	53,2	68,4	18
.	45,1	47,1	49,7	41,1	40,0	32,4	47,6	62,0	19
-	48,0	49,7	51,1	45,7	42,8	32,7	49,4	25,6	20
-	54,6	55,3	57,5	51,3	50,1	49,0	49,4	70,7	21
42,8	48,3	49,8	54,6	40,8	43,3	43,0	.	64,2	22
42,1	50,4	52,5	58,5	38,0	40,8	35,0	50,1	60,7	23
43,9	57,3	59,0	63,0	49,4	51,6	45,0	54,1	57,7	24
48,6	52,1	54,4	56,5	41,5	41,7	46,8	.	71,0	25
49,3	49,9	51,6	53,0	37,7	38,5	37,0	52,9	69,3	26
54,8	61,1	63,3	64,7	50,0	49,9	47,0	59,3	76,1	27
43,8	43,8	45,5	51,1	42,8	37,8	42,2	.	60,5	28
45,8	47,3	49,6	59,6	45,5	36,2	40,7	51,2	56,1	29
48,2	48,3	49,1	54,7	46,9	44,3	42,9	52,2	51,4	30
45,6	42,1	43,6	49,4	40,4	39,6	41,3	.	57,0	31
50,7	44,3	46,8	57,0	40,9	39,4	40,4	52,1	56,9	32
50,6	42,6	43,7	38,8	46,4	39,5	40,4	50,2	41,3	33
.	53,4	54,5	58,8	46,3	44,1	43,4	42,8	87,1	34
-	59,2	60,2	64,1	52,1	50,0	52,4	47,3	29,4	35
-	55,7	56,3	61,6	50,5	45,2	32,6	50,9	70,0	36
.	49,6	50,4	53,7	44,8	40,4	36,5	35,8	64,5	37
-	51,3	52,0	55,4	45,2	41,1	35,5	37,4	52,2	38
-	59,2	60,2	66,1	53,0	41,0	39,0	40,8	38,0	39
-	60,2	62,6	66,8	42,9	48,3	45,9	.	61,7	40
-	65,9	68,2	71,2	46,3	51,1	47,8	57,1	67,1	41
-	69,8	70,9	74,9	50,4	63,6	49,3	68,0	64,4	42
.	49,1	50,1	54,2	45,8	41,2	41,4	44,8	79,0	43
-	54,3	55,4	59,9	49,8	44,1	40,7	45,5	15,4	44
-	56,0	56,7	63,2	52,0	44,5	43,4	45,7	43,4	45
30,3	31,0	32,9	36,2	31,6	29,1	29,6	.	31,3	46
32,0	31,0	32,2	39,3	29,0	30,1	28,5	.	50,9	47
40,1	42,3	44,1	50,2	35,3	38,5	35,8	.	57,5	48
46,2	49,2	50,9	56,1	42,2	43,9	43,1	.	70,5	49
48,4	52,5	54,3	59,4	45,3	45,3	42,8	51,7	68,1	50
50,6	56,3	57,7	62,3	50,2	50,3	47,6	56,3	70,2	51
.	47,2	48,8	52,3	43,0	39,4	34,2	43,2	61,6	52
-	50,8	52,2	54,9	46,7	42,6	34,8	45,1	71,8	53
-	55,0	56,2	60,5	50,8	43,8	39,1	47,1	50,2	54

2) Früheres Bundesgebiet: Vor 1990 z.T. einschl. Triticale.
3) Neue Bundesländer: Durchschnitt 1987/90.

4) Ab 1987 einschl. Corn-Cob-Mix.

5.1 Vieh
5.1.3 Rinder
5.1.3.1 Viehzählung
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rinder insgesamt	Kübler unter 1/2 Jahr o. u. 220 kg L.-Gew.	1/2 bis unter 1 Jahr		1 bis
					männlich	weiblich	männlich
1	Deutschland	1985/90	20 552,4	3 242,4	1 847,6	2 018,6	.
2		1990	19 488,0	3 012,3	1 782,4	1 918,7	2 043,8
3		1991	17 133,8	2 522,9	1 531,8	1 698,6	1 744,4
4	Baden-Württemberg	1985/90	1 685,7	253,2	139,9	164,6	173,0
5		1990	1 584,0	236,5	127,2	159,1	150,0
6		1991	1 497,5	215,7	119,4	151,8	139,9
7	Bayern	1985/90	5 007,1	752,7	429,6	491,8	440,7
8		1990	4 814,3	701,9	406,5	481,9	417,3
9		1991	4 651,1	660,3	383,5	486,6	375,7
10	Berlin	1985/90	5,3	0,8	0,7	0,1	.
11		1990	3,8	0,5	0,4	0,1	0,3
12		1991 1)	3,8	0,5	0,4	0,1	0,3
13	Brandenburg	1985/90	1 215,3	196,5	99,9	107,4	.
14		1990	1 071,2	161,3	88,0	93,4	133,6
15		1991	781,0	102,2	55,6	65,4	97,1
16	Bremen	1985/90	16,2	2,3	1,2	1,5	1,7
17		1990	15,0	2,1	1,1	1,4	1,2
18		1991	14,3	1,9	1,1	1,4	1,2
19	Hamburg	1985/90	11,8	1,8	1,0	1,1	1,4
20		1990	11,2	1,8	0,7	1,0	1,2
21		1991	10,9	1,7	0,7	0,9	1,2
22	Hessen	1985/90	778,3	104,4	73,3	85,5	84,3
23		1990	713,5	95,8	64,1	78,2	76,6
24		1991	661,7	79,1	60,9	73,2	75,5
25	Mecklenburg-Vorpommern	1985/90	1 246,0	200,9	100,8	108,6	.
26		1990	1 105,5	159,7	84,9	104,9	132,3
27		1991	730,9	86,7	48,0	58,5	80,3
28	Niedersachsen	1985/90	3 274,3	528,4	328,9	356,3	325,0
29		1990	3 277,2	565,0	357,4	343,1	356,3
30		1991	3 126,1	521,3	339,8	325,5	347,1
31	Nordrhein-Westfalen	1985/90	1 987,2	325,4	244,3	186,4	257,3
32		1990	1 990,2	326,3	255,3	185,1	274,9
33		1991	1 848,3	290,5	228,2	174,9	260,8
34	Rheinland-Pfalz	1985/90	578,9	74,3	40,9	62,8	50,7
35		1990	542,3	70,8	38,6	56,3	45,4
36		1991	520,2	64,4	38,6	56,5	42,7
37	Saarland	1985/90	69,1	8,9	5,9	6,7	7,7
38		1990	67,3	9,0	5,8	6,5	7,6
39		1991	65,1	8,4	5,7	6,3	6,7
40	Sachsen	1985/90	1 243,4	221,7	83,1	106,9	.
41		1990	1 109,2	170,1	79,6	97,8	113,8
42		1991	718,8	10,0	47,9	57,1	73,6
43	Sachsen-Anhalt	1985/90	1 043,1	169,1	89,1	92,0	.
44		1990	888,5	126,8	72,6	80,3	112,4
45		1991	498,8	59,7	38,0	46,7	50,6
46	Schleswig-Holstein	1985/90	1 521,1	254,9	132,7	173,1	126,7
47		1990	1 524,4	265,7	135,4	162,9	134,3
48		1991	1 473,0	256,1	127,3	151,1	129,1
49	Thüringen	1985/90	869,7	146,8	76,2	73,7	.
50		1990	769,5	119,1	64,8	66,8	87,4
51		1991	532,2	74,5	36,7	42,8	62,5
52	Früheres Bundesgebiet	1960	12 871,9	.	.	.	547,8
53		1970	14 026,0	.	.	.	1 101,2
54		1980	15 069,5	2 270,0	1 431,7	1 621,0	1 348,5
55		1985/90	14 930,4	2 306,7	1 397,9	1 529,9	1 468,6
56		1990	14 541,5	2 275,0	1 392,2	1 475,5	1 464,0
57		1991	13 869,5	2 099,5	1 305,3	1 428,1	1 380,0
58		Neue Bundesländer	1985/90	5 622,0	935,7	449,8	488,8
59	1990		4 946,5	737,4	390,2	443,2	579,8
60	1991		3 264,3	423,4	226,5	270,5	364,4

1) Ergebnis Dezember 1990.

haltung
bestand
im Dezember
1 000

unter 2 Jahre		2 Jahre und älter						Lfd. Nr.
weiblich		männlich	weiblich					
zum Schlachten	Nutz- und Zuchttiere		Färren		Milch- kühe	Ammen- u. Mutter- kühe	Schlacht- und Mastkühe	
			zum Schlachten	Nutz- und Zuchttiere				
537,0	2 149,8	217,9	114,4	942,7	6 354,6	209,6	204,9	1
468,5	1 988,4	182,4	91,1	894,4	5 632,2	229,7	149,4	2
51,8	158,0	18,4	5,9	70,0	618,3	15,8	16,8	4
50,5	154,1	16,2	6,1	70,2	573,7	21,2	19,2	5
51,9	150,0	14,5	5,6	66,2	543,0	23,5	16,0	6
104,0	528,6	33,6	15,2	256,5	1 910,8	7,4	36,2	7
95,4	529,5	29,3	17,8	265,1	1 809,4	18,9	41,3	8
125,3	522,7	34,5	18,9	254,2	1 728,9	(18,1)	42,3	9
0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	1,9	0,0	0,1	10
0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	1,9	0,0	0,1	11
47,8	109,9	12,9	12,5	57,7	328,7	11,3	14,2	13
27,8	92,7	7,1	5,1	59,2	250,8	11,2	6,8	14
0,3	2,1	0,7	0,2	1,1	4,7	0,3	0,2	16
0,4	2,0	0,5	0,2	1,2	4,2	0,4	0,3	17
0,4	2,0	0,5	0,1	1,2	4,0	0,4	0,2	18
1,2	0,9	0,3	0,6	0,4	2,7	0,3	0,1	19
1,1	0,9	0,4	0,7	0,4	2,5	0,5	0,1	20
1,1	0,9	0,4	0,6	0,4	2,5	0,6	0,1	21
25,8	89,2	6,2	4,2	35,3	253,9	12,3	4,0	22
23,9	82,8	6,1	4,1	32,1	231,2	14,7	5,0	23
24,9	77,5	5,3	3,8	31,1	210,1	16,2	4,2	24
42,5	114,1	21,3	9,5	62,2	345,4	9,5	19,1	25
31,2	81,2	12,0	9,5	54,0	248,4	11,5	9,6	26
63,9	400,7	51,5	14,9	135,6	1 027,3	21,2	20,7	28
59,8	388,6	46,9	16,6	131,6	949,5	29,8	32,5	29
59,8	385,0	42,9	14,1	134,8	902,6	30,6	22,8	30
51,7	209,5	27,5	8,4	66,1	572,5	24,0	13,9	31
53,1	205,4	30,3	10,5	68,0	526,7	34,1	20,4	32
52,4	196,3	26,6	(9,5)	65,4	495,0	35,0	(13,5)	33
15,5	70,7	5,5	5,2	32,5	201,5	14,6	4,6	34
13,4	65,7	5,1	5,5	33,0	180,4	22,7	5,5	35
15,2	62,3	3,6	4,8	32,1	166,1	28,8	5,1	36
2,0	7,6	0,8	0,6	3,1	22,7	2,7	0,5	37
1,4	7,3	0,8	0,6	3,1	20,7	4,1	0,5	38
2,1	7,3	0,5	0,6	3,1	19,0	5,1	0,4	39
49,6	117,6	11,1	7,9	57,0	383,9	10,8	10,0	40
20,8	89,2	5,6	2,7	48,2	256,4	11,0	6,4	41
39,9	94,5	10,4	8,0	52,6	272,4	5,2	13,3	43
12,2	60,1	6,4	4,5	42,9	166,9	5,3	5,4	44
27,3	199,9	19,3	8,4	64,4	492,4	11,7	10,1	46
23,9	200,1	19,6	8,8	68,3	471,6	19,4	15,4	47
24,9	198,4	19,2	7,5	67,2	457,7	22,9	11,5	48
34,3	77,3	6,9	5,7	40,0	252,2	7,0	7,9	49
18,4	62,7	3,2	3,7	34,3	179,0	9,4	5,3	50
.	.	204,5	.	.	5 800,4	.	56,7	52
306,4	1 576,5	227,7	.	.	5 560,8	32,0	73,4	53
343,6	1 667,2	165,9	48,6	661,5	5 468,9	81,9	88,6	54
322,9	1 636,3	163,8	63,5	665,1	5 107,0	110,3	107,1	55
358,1	1 602,4	155,3	70,8	673,0	4 770,5	165,8	140,3	56
.	.	148,1	65,5	655,8	4 529,2	181,3	116,0	57
214,2	513,5	62,6	43,6	269,7	1 584,1	43,8	64,6	58
110,4	385,9	34,2	25,5	238,6	1 103,0	48,4	33,4	59
.	60

5.1 Vieh
5.1.4 Schweine
5.1.4.1 Viehzählung
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Schweine insgesamt	Ferkel	Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	Mastschweine (einschl.)	
						Zusammen	davon mit von ...
							50 - 80
1	Deutschland	1985/90	35 132,0	8 497,9	9 780,8	12 837,4	7 002,1
2		1990	30 818,8	7 479,2	8 307,7	11 726,2	6 633,8
3		1991	26 063,4	6 724,8	6 789,2	9 533,5	5 570,6
4	Baden Württemberg	1985/90	2 294,1	864,4	447,7	650,6	378,9
5		1990	2 224,1	858,0	409,1	635,4	371,6
6		1991	2 166,8	840,7	404,0	599,9	356,4
7	Bayern	1985/90	3 963,8	1 176,5	941,8	1 354,3	799,8
8		1990	3 716,3	1 077,3	856,6	1 324,2	772,1
9		1991	3 693,2	1 097,8	854,0	1 284,0	751,5
10	Berlin	1985/90	30,8	0,8	7,5	22,0	11,3
11		1990	27,0	0,7	7,2	18,8	8,0
12		1991 1)	27,0	0,7	7,2	18,8	8,0
13	Brandenburg	1985/90	2 845,8	496,9	986,0	1 032,4	446,3
14		1990	2 049,2	357,2	691,5	801,1	415,2
15		1991	1 086,2	222,3	349,4	369,4	198,6
16	Bremen	1985/90	4,2	1,7	0,5	1,3	0,7
17		1990	3,5	1,6	0,5	0,9	0,6
18		1991	3,3	1,5	0,5	0,8	0,6
19	Hamburg	1985/90	6,0	2,1	1,2	1,8	1,0
20		1990	5,2	1,7	1,1	1,6	0,9
21		1991	5,1	1,6	1,1	1,6	0,9
22	Hessen	1985/90	1 138,9	322,5	267,5	424,6	234,1
23		1990	1 027,6	286,2	233,6	396,6	215,2
24		1991	984,6	263,3	230,2	383,1	213,7
25	Mecklenburg-Vorpommern	1985/90	2 679,5	475,2	911,9	1 000,7	452,8
26		1990	1 970,5	361,7	651,9	775,8	408,9
27		1991	1 152,5	246,4	368,5	383,8	193,8
28	Niedersachsen	1985/90	7 399,2	1 738,7	2 047,7	2 795,5	1 725,9
29		1990	7 127,1	1 540,8	2 038,0	2 805,6	1 675,5
30		1991	6 920,2	1 458,0	2 070,0	2 667,4	1 587,8
31	Nordrhein-Westfalen	1985/90	6 188,4	1 640,6	1 511,0	2 346,4	1 466,3
32		1990	5 937,5	1 553,8	1 415,2	2 331,9	1 420,4
33		1991	5 674,9	1 533,2	1 352,1	2 186,4	1 359,5
34	Rheinland-Pfalz	1985/90	581,0	175,5	122,4	212,2	126,9
35		1990	509,6	152,9	106,6	188,6	111,0
36		1991	488,2	146,8	100,5	182,2	108,8
37	Saarland	1985/90	40,4	11,6	9,2	14,7	9,6
38		1990	35,7	10,7	7,8	12,8	8,3
39		1991	33,8	10,3	6,8	12,6	8,0
40	Sachsen	1985/90	1 952,6	365,6	663,4	713,7	304,5
41		1990	1 493,8	292,5	486,2	574,9	279,3
42		1991	788,8	167,0	237,7	288,9	145,7
43	Sachsen-Anhalt	1985/90	2 641,5	462,9	894,9	1 004,2	408,8
44		1990	1 955,9	381,2	658,0	783,3	385,8
45		1991	932,4	162,4	266,1	376,9	204,3
46	Schleswig-Holstein	1985/90	1 588,1	465,8	378,1	569,9	358,4
47		1990	1 445,0	411,7	334,1	547,7	327,0
48		1991	1 387,5	390,9	336,9	515,4	303,1
49	Thüringen	1985/90	1 777,8	297,0	590,2	693,0	277,0
50		1990	1 290,8	231,2	410,3	527,2	234,1
51		1991	718,8	161,8	204,1	262,1	130,1
52	Früheres Bundesgebiet	1960	15 786,5	4 377,9	7 057,7a)	2 810,0b)	.
53		1970	20 968,9	5 657,9	10 357,0a)	2 754,9b)	.
54		1980	22 553,4	6 099,0	5 866,0	7 844,1	4 989,3
55		1985/90	23 207,3	6 400,0	5 727,7	8 373,3	5 102,4
56		1990	22 035,6	5 895,2	5 403,6	8 247,7	4 903,5
57		1991	21 361,8	5 744,6	5 357,1	7 836,0	4 691,0
58		Neue Bundesländer	1985/90	11 924,7	2 097,9	4 053,1	4 464,1
59	1990		8 783,2	1 584,0	2 904,1	3 478,5	1 730,4
60	1991		4 701,6	980,1	1 432,1	1 697,5	879,6

1) Ergebnis Dezember 1990.

a) Jungschweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr.

b) Mastschweine 1/2 Jahr u. älter.

haltung
bestand
im Dezember
1 000

ausgemerzter Zuchttiere)		Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht)					Eber zur Zucht	Lfd. Nr.
einem Lebendgewicht bis unter ... kg		Zuchtsauen						
80 - 110	110 u. mehr	zusammen	trächtig		nicht trächtig			
			Jung-sauen	andere Sauen	Jung-sauen	andere Sauen		
.	.	3 892,6	526,9	.	679,7	.	123,3	1
4 483,7	608,7	3 195,2	419,7	1 679,6	399,5	696,4	110,5	2
3 651,0	311,9	2 917,3	391,5	1 550,1	343,8	631,9	98,6	3
239,8	31,9	318,0	37,6	158,8	36,9	84,6	13,4	4
235,2	28,6	308,5	36,7	157,0	35,4	79,4	13,1	5
220,2	23,3	309,7	38,3	157,3	37,2	76,9	12,5	6
500,7	53,8	476,4	61,0	248,4	50,1	116,9	14,8	7
501,1	51,1	443,2	58,2	235,5	46,1	103,4	15,0	8
489,2	43,4	442,2	56,6	239,3	49,1	97,2	15,2	9
.	.	0,4	0,1	.	0,1	.	0,0	10
9,3	1,5	0,3	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	11
9,3	1,5	0,3	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	12
.	.	326,4	53,4	.	110,4	.	4,2	13
306,7	79,2	196,7	31,6	92,8	41,1	31,1	2,9	14
141,9	29,0	143,7	27,3	67,4	26,1	22,9	1,4	15
0,5	0,1	0,7	0,1	0,4	0,1	0,1	0,0	16
0,3	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	17
0,3	0,0	0,5	0,1	0,4	0,0	0,0	0,0	18
0,6	0,1	0,9	0,1	0,6	0,1	0,1	0,0	19
0,6	0,1	0,7	0,1	0,5	0,0	0,1	0,0	20
0,5	0,2	0,7	0,1	0,4	0,0	0,1	0,0	21
154,6	35,9	118,6	16,4	62,9	12,6	26,7	5,7	22
150,5	31,0	106,0	14,7	56,9	11,5	22,9	5,2	23
144,9	24,5	103,5	14,4	54,7	11,6	22,8	4,6	24
.	.	287,6	44,2	.	89,7	.	4,2	25
301,7	65,1	178,0	23,3	90,5	36,3	27,9	3,1	26
161,5	28,5	152,2	23,2	77,0	30,6	21,3	1,6	27
1 031,8	37,9	786,6	100,4	418,4	66,2	201,5	30,6	28
1 091,5	38,6	715,4	91,9	387,1	56,2	180,2	27,3	29
1 044,6	34,9	699,6	86,0	380,1	56,1	177,3	25,2	30
845,3	34,8	661,9	83,8	354,4	67,4	156,3	28,5	31
872,0	39,5	610,0	77,8	328,8	60,2	143,1	26,7	32
795,5	31,5	579,3	72,5	318,0	56,5	132,4	(23,7)	33
78,3	7,0	67,1	8,6	34,1	7,9	16,5	3,6	34
71,0	6,5	58,6	7,5	30,3	6,9	13,8	2,8	35
67,1	6,3	56,0	8,4	27,9	7,3	12,4	2,7	36
4,8	0,3	4,6	0,7	2,3	0,6	1,0	0,2	37
3,9	0,6	4,2	0,6	2,1	0,5	0,9	0,2	38
4,3	0,3	3,9	0,6	2,0	0,5	0,8	0,2	39
.	.	207,2	29,6	.	63,3	.	2,8	40
230,5	65,1	137,7	19,5	72,1	24,9	21,2	2,6	41
123,6	19,6	93,7	14,7	48,2	17,9	13,0	1,5	42
.	.	275,7	41,2	.	89,3	.	3,8	43
292,0	105,5	170,4	24,1	85,0	34,8	26,5	3,0	44
139,3	33,3	104,5	18,5	52,1	18,3	15,7	2,5	45
208,7	2,9	165,3	19,8	92,6	17,3	35,6	9,0	46
217,7	3,0	144,3	16,4	82,4	16,6	28,9	7,2	47
207,5	4,8	137,6	16,2	79,5	14,8	27,1	6,7	48
.	.	195,3	30,0	.	67,7	.	2,3	49
199,9	93,2	120,8	17,1	58,0	28,8	16,9	1,4	50
101,2	30,9	90,0	14,6	45,8	17,9	11,8	0,7	51
.	.	1 499,8	220,2	692,7	136,7	450,2	41,0	52
.	.	2 131,5	273,3	1 033,2	175,3	649,7	67,6	53
2 601,8	253,0	2 635,5	345,4	1 367,1	244,7	678,3	108,8	54
3 066,0	204,8	2 600,3	328,6	1 373,2	259,1	639,5	106,0	55
3 145,1	199,1	2 391,6	304,0	1 281,2	233,5	572,8	97,5	56
2 975,7	169,3	2 333,2	293,2	1 259,7	233,1	547,2	91,0	57
.	.	1 292,3	198,4	.	420,5	.	17,3	58
1 338,6	409,5	803,6	115,7	398,4	165,9	123,6	13,0	59
675,3	142,6	584,2	98,3	290,5	110,7	84,7	7,6	60

5.2 Tierische
5.2.4 Schlachtmenge
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rinder (ohne Kälber)								
			Ochsen		Bullen		Kühe		weibl. Rinder 1)		
			Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-Schlach	
1	Deutschland	1991	15 564	325	1 075 996	16 301	645 601	7 057	324 152	20 950	
2	Baden-Württemberg	1985/90	49	10	121 773	1 751	80 028	852	36 442	2 582	
3		1990	59	21	117 267	1 949	83 498	934	37 087	3 021	
4		1991	208	44	117 591	2 213	92 799	1 015	43 156	3 968	
5	Bayern	1985/90	206	48	281 414	2 160	129 887	2 214	69 665	2 380	
6		1990	417	71	305 537	2 290	159 742	2 073	86 573	2 766	
7		1991	1 216	102	303 941	3 124	189 684	2 681	97 147	4 221	
8	Berlin	1991	0	-	14 952	-	6 353	-	619	-	
9	Brandenburg	1991	2	6	20 505	430	11 172	48	5 623	193	
10	Bremen	1985/90	2 174	1	10 380	4	8 922	1	3 937	12	
11		1990	2 014	-	13 104	13	7 461	1	3 534	14	
12		1991	2 080	-	16 489	27	9 048	2	5 531	18	
13	Hamburg	1985/90	951	2	6 491	12	4 838	6	3 360	20	
14		1990	1 245	3	7 642	17	4 138	8	3 248	15	
15		1991	420	5	11 516	18	8 317	14	6 126	31	
16	Hessen	1985/90	20	6	41 876	1 891	11 219	402	9 190	1 845	
17		1990	11	8	38 512	1 922	11 919	392	8 275	1 887	
18		1991	12	12	35 791	2 337	14 843	521	10 415	2 487	
19	Mecklenburg- Vorpommern ...	1991	18	0	14 298	540	13 146	149	6 632	288	
20	Niedersachsen	1985/90	5 874	56	124 933	1 351	54 261	787	22 893	2 337	
21		1990	4 898	56	148 227	1 562	67 959	779	21 748	2 242	
22		1991	4 806	61	155 850	1 850	78 815	738	31 653	2 927	
23	Nordrhein-Westfalen	1985/90	818	22	156 834	1 880	75 985	1 098	38 913	2 281	
24		1990	968	16	178 261	1 815	61 137	849	40 793	2 074	
25		1991	972	10	204 811	2 075	98 762	827	51 919	2 525	
26	Rheinland-Pfalz	1985/90	72	7	29 937	1 069	15 307	335	7 061	1 361	
27		1990	25	8	30 715	1 291	16 571	240	7 047	1 435	
28		1991	37	14	31 984	1 748	22 167	397	10 459	1 920	
29	Saarland	1985/90	49	4	5 014	271	3 360	90	1 065	129	
30		1990	-	3	3 768	290	5 510	104	1 309	162	
31		1991	2	5	4 280	402	4 663	162	2 205	196	
32	Sachsen	1991	103	22	15 777	790	10 050	233	5 606	1 073	
33	Sachsen-Anhalt	1991	18	5	11 898	255	7 034	44	3 054	125	
34	Schleswig-Holstein	1985/90	8 177	24	78 592	201	47 746	237	27 715	1 033	
35		1990	6 221	22	89 487	101	57 557	135	29 148	728	
36		1991	5 662	30	102 820	137	71 358	152	39 266	761	
37	Thüringen	1991	7	10	13 193	354	7 392	74	4 740	217	
38	Früheres Bundesgebiet	1960 ³⁾						928 552	18 989		
39		1970						1 235 960	38 620		
40		1980						1 458 045	35 852		
41		1985/90	18 389	181	865 705	10 590	442 369	6 022	220 286	13 961	
42	1990	15 867	208	942 628	11 249	499 130	5 616	238 899	14 344		
43	1991	15 417	282	1 000 075	13 932	596 655	6 509	298 378	19 055		
44	Neue Bundesländer	1991	147	43	75 921	2 369	48 946	548	25 774	1 896	

1) Über 220 kg Lebendgewicht oder über 1/2 Jahr alt, noch nicht gekalbt.

2) Bis zu 220 kg Lebendgewicht oder unter 1/2 Jahr alt.

3) Ohne Tiere aus der ehemaligen DDR.

Erzeugung
insgesamt
t

Kälber 2)		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Lfd. Nr.
Gewerbl. tungen	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	
72 702	3 531	3 761 175	148 678	21 142	5 287	61	131	4 634	73	1
5 932	528	245 578	.	3 045	816	8	32	356	-	2
5 023	546	265 976	.	4 014	821	10	37	340	-	3
5 796	771	268 111	.	3 763	868	11	41	345	-	4
11 427	1 043	484 974	.	1 472	750	27	31	865	22	5
10 302	1 085	486 194	.	1 881	925	31	38	733	31	6
11 102	1 745	482 202	.	1 455	1 044	27	51	772	39	7
86	-	17 493	.	554	1	1	0	158	-	8
493	46	138 853	.	260	109	0	1	41	-	9
62	0	22 628	.	12	3	0	0	63	0	10
33	0	23 924	.	12	5	-	-	48	-	11
40	0	24 086	.	17	4	0	-	51	0	12
3 636	3	18 409	.	64	12	0	0	62	3	13
4 230	3	22 261	.	45	12	1	0	1	1	14
6 290	3	25 231	.	46	9	-	0	4	2	15
334	38	124 228	.	1 767	495	4	8	206	3	16
316	30	122 663	.	2 335	548	3	9	223	-	17
265	58	118 763	.	2 723	545	3	11	226	-	18
188	27	90 173	.	224	36	0	0	32	2	19
19 046	74	858 581	.	851	418	1	2	710	7	20
17 696	79	872 708	.	1 106	516	3	2	684	6	21
19 026	135	877 632	.	1 109	510	2	3	773	4	22
23 507	95	1 056 402	.	4 881	656	4	5	1 246	28	23
23 267	87	1 105 630	.	5 498	769	6	6	1 125	12	24
25 368	127	1 107 034	.	5 195	793	5	4	1 003	11	25
265	64	108 299	.	933	323	1	5	301	6	26
246	62	110 590	.	1 186	345	1	7	295	7	27
427	86	107 272	.	1 048	361	1	8	254	4	28
61	19	5 301	.	143	58	0	1	45	2	29
75	22	4 265	.	175	64	1	0	45	1	30
90	38	3 909	.	116	62	2	1	47	0	31
1 246	332	82 030	.	465	531	1	3	212	6	32
315	90	142 647	.	159	23	0	1	276	1	33
1 186	11	211 043	.	1 972	229	4	4	835	2	34
1 049	4	209 819	.	3 212	261	5	3	444	2	35
1 373	6	189 459	.	3 206	291	5	3	432	1	36
499	67	86 282	.	802	100	1	2	10	2	37
95 211	2 061	1 487 622	406 091	14 659	505	583	326	21 835	6	38
79 155	2 724	2 275 040	339 195	9 810	936	79	64	4 629	3	39
70 870	2 080	2 997 502	216 135	18 036	3 370	28	52	6 231	156	40
75 480	1 875	3 154 023	146 737	16 211	3 761	50	87	4 708	74	41
62 273	1 919	3 242 524	114 581	20 442	4 286	62	103	3 962	60	42
69 903	2 969	3 213 229	107 338	19 165	4 488	57	122	3 929	62	43
2 799	563	547 946	41 340	1 977	799	3	9	705	11	44